

Nino Haratischwili
in Marburg!

**WARUM DAS KIND IN
DER POLENTA KOCHT**

von Aglaja Veteranyis

21.04. - 28.04.2023

Theater am Schwanhof

www.hltm.de

„Schlecht bezahlt“

Hilfskäfte-Initiative

Uni-ABC

Von AStA bis Zentren

Ausgezeichnet

Christian-Meineke-Preis

Bewerbt euch jetzt!



**TANZGRUPPEN
KRÄFTEMESSER
KUNSTRADLER * INNEN
FITNESS-CREWS
SPORTLER * INNEN**

**...die Drachenboot-Bühne an der Lahn bietet Euch
eine Auftrittsmöglichkeit beim Stadtfest.**

ANMELDUNG:

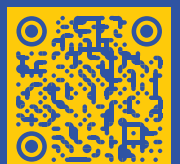
Marbuch Verlag „Sportlerbühne“

Post : Ernst-Giller-Str. 20a, 35039 Marburg

Tel : 06421/68440

Fax : 06421/6844-44

Online : www.marbuch-verlag.de/anmeldungen/sportlerinnen >>



IMPRESSUM MARBURGER MAGAZIN EXPRESS

Gegründet 1983 von
Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9-13 und 14-17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MIA), Gesa Coordes (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 06421/6844-30, -31
Fax: 06421/6844-44
Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
Tel: 06421/6844-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Julie Andorfer, Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
Tel: 06421/6844-20, Fax: 06421/6844-44
Nina Brand
Tel: 06421/6844-11, Fax: 06421/6844-44
Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Julie Andorfer, Beyza Imamoglu
Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 1.1.2023

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(1. Quartal 2023)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
7.807/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren



MAGAZIN _____ 4

Das ABC des Studiums _____ 6

„Schlecht bezahlt“ _____ 8

Mitspielen _____ 10

KULTUR TO GO _____ 12

FILM AB! _____ 14

AUSSTELLUNGEN _____ 15

MARBURG DIESE WOCHE _____ 16

FLOHMARKT _____ 20

STELLENMARKT _____ 21

FAHRZEUGMARKT _____ 22

Titelbild: „Warum das Kind in der Polenta kocht“

Foto: G2 Baraniak



Viele kluge Köpfe. Foto: Georg Kronenberg

Willkommen!

Nichts als Lob: „Marburg an der Lahn verdanke ich wenigstens die Hälfte meiner Hoffnungen und vielleicht meine ganze denkerische Zucht“, schrieb der spanische Philosoph Ortega y Gasset (1883-1955) über seine Studienzeit an der Philipps-Universität. Wie weit man es mit einem Studium in Marburg bringen kann, haben über die Jahrhunderte so einige kluge Köpfe bewiesen. Eine kleine Auswahl: Konrad Duden, der Wegbereiter der deutschen Einheitsrechtschreibung, promovierte in Marburg, - ebenso wie Chemiker und Nobelpreisträger Otto Hahn.

Jacob und Wilhelm Grimm studierten in unserer Lahnstadt, genauso wie die Publizistin und

Philosophin Hannah Arendt und die Lyrikerin Ina Seidel. Auch Juristin Elisabeth Selbert, die maßgeblich dafür verantwortlich ist, dass im Grundgesetz die Gleichberechtigung festgeschrieben ist, war an der Philipps-Universität eingeschrieben. Und der spätere Bundespräsident Gustav Heinemann lernte während seiner Studentenzzeit in Marburg seine Frau Hilda kennen und lieben. Mehr über das Marburger Hochschulleben gibt es im Semesterstart-Sonderteil dieser Express-Ausgabe.



Georg Kronenberg





Das „Marburger Esszimmer“ von Denis und Kathrin Feix ist vom Guide Michelin mit einem Stern ausgezeichnet worden. Foto: Vila Vita Marburg



Qi Gong, Tai-Chi & Co.: Die offenen Bewegungsangebote der Stadt starten am 24. April. Foto: Franciscojcesar/Pixabay

Magazin

Sternelokal in Marburg

Das „Marburger Esszimmer“, das erst Anfang des Jahres mit neuem Konzept und neuem Look von Kathrin und Denis Feix eröffnet wurde, ist vom Guide Michelin mit einem Stern ausgezeichnet worden. Küchenchef Denis Feix ist seit vielen Jahren eine feste Größe in Deutschlands Sternegastronomie, zuletzt erkochte er in der „Zirbelstunde“ im Althoff „Hotel am Schlossgarten“ in Stuttgart einen Michelin-Stern. „Natürlich habe

ich mir gewünscht, an diesen Erfolg auch im ‚Marburger Esszimmer‘ anzuknüpfen. Es ist ein überwältigendes Gefühl, dass es uns gelungen ist in so kurzer Zeit mit unserem neuen Restaurantkonzept zu überzeugen. Mein Dank gilt dabei dem gesamten Team, ohne das diese Leistung nicht möglich gewesen wäre“, sagt Denis Feix. Michael Hamann, Geschäftsführer von „Vila Vita Marburg“, zu deren Gastronomiesparte das Restaurant gehört, ergänzt: „Wir sind stolz auf diese Auszeichnung. Und darauf, dass es Kathrin und Denis Feix gelang, den begehrten Michelin Stern in so kurzer Zeit nach Marburg zu holen.“ Der gebürtige Sauerländer Feix setzt im „Marburger Esszimmer“

auf frische und regionale Produkte, viele aus eigenem Anbau. Ehefrau und Sommelière Kathrin Feix ergänzt die Gerichte mit rund 300 korrespondierenden Weinen.

Weniger Bürokratie

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst will den Zugang für Kreative, Initiativen und Vereine zu Fördergeldern des Landes leichter machen. Antragstellung und auch Nachweisverfahren sollen für Förderungen von bis zu 10.000 Euro mit einer neuen Kulturförderrichtlinie vereinfacht werden.

„Gerade kleine Kulturinitiativen und individuelle Künstlerinnen und Künstler tun sich oft schwer

damit, Fördergeld vom Land zu beantragen: Sie wollen kreativ sein und Kunst auf die Beine stellen - Antragsformulare empfinden sie als lästige Hürde. Zugleich müssen wir als Land selbstverständlich darauf achten, dass wir sorgfältig mit Steuergeld umgehen und die Mittel auch ihren Zweck erfüllen. Die neue Richtlinie stellt das weiterhin sicher, wird aber den Aufwand für die Geförderten beträchtlich verringern“, erklärte Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn.

Die neue Richtlinie gilt für alle Sparten der Kulturförderung, zusammen mit den jeweiligen spezifischen Regeln etwa für Literatur- oder Musikkförderung. Sie vereinfacht unter anderem den so ge-

Christian-Meineke-Preis

Der Verein „Erdbebenhilfe Antiochia Hatay“ ist im Ramadanzelt der Islamischen Gemeinde mit dem Christian-Meineke-Preis ausgezeichnet worden.

„Dieses Jahr ehren wir mit dem Preis nicht die verdiente, langjährige Arbeit eines Vereins oder einer Gruppe, sondern einen ganz jungen Verein für schnelles und spontanes, nachhaltig ausgerichtetes bürgerschaftliches Engagement“, sagte Stadträtin und Sozialdezernentin Kirsten Dinnebie in ihrer Laudatio. „In Marburg haben Menschen nach dem verheerenden Erdbeben in der Türkei und Syrien am 6. Februar die Initiative ergriffen und die Erdbebenhilfe Antiochia Hatay gegründet, um unmittelbar, aber auch mit Zukunftsperspektive zu helfen.“

Ziel des Vereins ist die langfristig materielle und ideelle Unterstützung für die Menschen in Hatay, der Wiederaufbau ihres Zuhauses und die Wiederbelebung ihres historischen Erbes. Die Provinz Hatay birgt nicht nur UNESCO Weltkulturerbe, sondern auch eine reiche kulturelle und religiöse Vielfalt. So beschreiben Bewohnerinnen und Bewohner von Antakya nicht nur die Nähe ihrer unterschiedlichen Gotteshäuser als charakteristisch für das Zu-

sammenleben, sondern auch die gelebte Verständigung und Eintracht unter den verschiedenen Religionen.

„Diese Ziele passen zu Christian Meineke, der sich als Integrationsbeauftragter der Universitätsstadt für die Verständigung und das friedliche Zusammenleben aller Kulturen eingesetzt und ehrenamtliches Engagement auf vielfältige Weise gefördert hat“, hob Stadträtin Kirsten Dinnebie in ihrer Laudatio hervor. Der Preis,

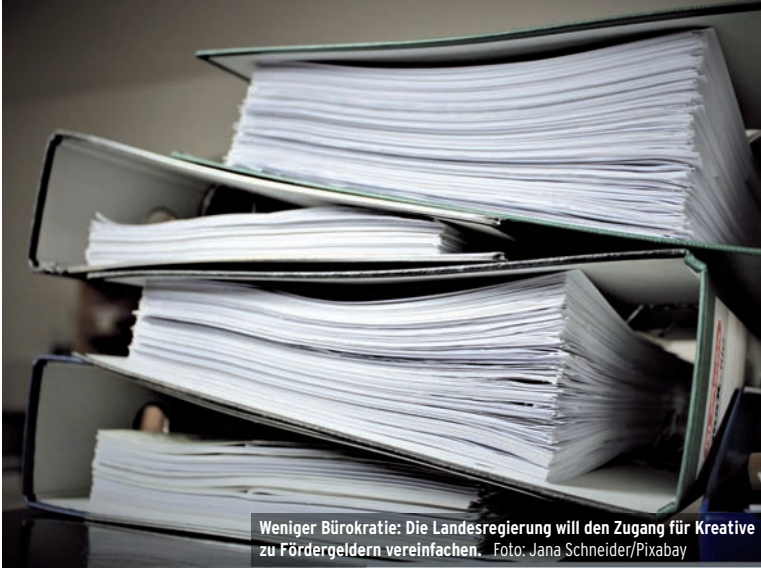
dessen Name an den 2016 verstorbenen Integrationsbeauftragten der Stadt erinnern soll, wurde zum fünften Mal verliehen - gemeinsam von der Stadt, der Islamischen Gemeinde, dem Verein „Vielfalt“, dem Ausländerbeirat und dem Runden Tisch der Religionen.

Das Ramadanfest sei der passende Anlass für die Verleihung des Christian-Meineke-Preises, betonte Oberbürgermeister Thomas Spies. Die Islamische Gemeinde setze dort seit Jahren ein Zeichen dafür, dass ein friedliches Miteinander möglich sei.

pe



Die „Erdbebenhilfe Antiochia Hatay“ ist mit dem Christian-Meineke-Preis ausgezeichnet worden. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg



Weniger Bürokratie: Die Landesregierung will den Zugang für Kreative zu Fördergeldern vereinfachen. Foto: Jana Schneider/Pixabay



Vom Stadtspaziergang „Hexen und Hebammen“ bis zu Sprachkursen: Nach den Osterferien startet die vhs Marburg mit einer breiten Palette an neuen Kursen. Foto: Georg Kronenberg

nannten Verwendungsnachweis. Eine erweiterte Festbetragsfinanzierung nimmt Druck von den Antragstellenden: Statt wie seit rund 30 Jahren für Förderbeträge bis zu 5.000 Euro ist sie künftig bis 10.000 Euro möglich. Das bedeutet eine konkret in der Höhe festgelegte Förderung. Auch falls das Projekt mehr Einnahmen verzeichnet als geplant oder sich kostengünstiger realisieren lässt, wird keine Rückzahlung nötig.

Bewegungsangebote im Freien

Von Yoga, Pilates und Zumba über Fußball und Japanische Kampfkunst bis hin zum Waldbaden: Am 24. April starten die offenen Bewegungsangebote der Stadt Marburg. Im Programm sind unter anderem Pilates, Qi Gong, Tai-Chi, Herz-Kreislauf-Training, Fitness-Workouts, Rückengymnastik und Zumba.

Auch der Bewegungsbus ist wieder unterwegs und lädt mit vielfältigen Sport- und Bewegungsmaterialien zum Mitmachen ein. Samstags hält er von 11 bis 13 Uhr am Christa-Czempel-Platz am Richtsberg, von 14 bis 16 Uhr am Spiel- und Bolzplatz in der Gemoll im Stadtwald und von 17 bis 19 Uhr am Bolzplatz im Waldtal. Sonntags steht er wieder von 11 bis 13 Uhr am Christa-Czempel-Platz am Richtsberg sowie von 14 bis 16 Uhr am Bolzplatz im Waldtal. Zusätzlich findet auch wieder das Waldbaden statt. Treffpunkt ist am Grillplatz Runder Baum im Stadtwald. Die Teilnahme ist begrenzt, daher wird um Anmeldung per Mail gebeten an a.scheld@lebenmitkrebs-marburg.de. Die Termine sind am 28. April, 23. Mai, 26. Juni, 22. Juli, 20. August, 22. September und 21. Oktober. Weitere Informationen und das komplette Programm gibt es unter www.marburg.de/gesundestadt und

www.marburg.de/leben-in-marburg/sport-freizeit/kombi sowie per Mail an kombi@marburg-stadt.de.

vhs im Frühling

Nach den Osterferien startet die vhs Marburg mit einer breiten Palette an neuen Kursen. Ob Stadtspaziergang zum Thema Hexen und Hebammen, Workshop zum nachhaltigen Gärtnern auf dem Balkon oder Salsa-Fitness-Kurs – es ist für jede und jeden etwas dabei. Außerdem starten insgesamt 45 Sprachkurse, davon Einstiegs-kurse in 12 verschiedenen Sprachen. Angeboten werden Sprachen wie Chinesisch, Arabisch, Japanisch, Schwedisch, Russisch, Koreanisch, Neugriechisch und Gebärdensprache. Das Sprachkurs-Angebot startet am 24. April. Im Programmbereich Beruf/EDV werden zwei noch buchbare Bildungsurlaube angeboten: Zeit- und Selbstmanagement im hektischen Büroalltag (V50021) und Programmieren mit Python (V50030). Weitere Infos zu den Kursen gibt es bei der vhs unter Telefon 06421/201-1246 oder www.vhs-marburg.de

Sonne soll Schule heizen

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf tritt der Genossenschaft „Solarwärme Bracht“ mit einem Geschäftsanteil in Höhe von 6.000 Euro bei. Das hat der Kreistag beschlossen. Ziel ist es, die Grundschule in Rauschenberg-Bracht spätestens bis 2024 an das dort entstehende Nahwärmenetz anzubinden.

„Mit dem Beitritt wollen wir außerdem insgesamt einen weiteren Beitrag zum Verzicht auf fossile Brennstoffe leisten und so gleichzeitig erneuerbare Energien und damit den Klimaschutz stärken“, betont Landrat Jens Womelsdorf. Die nötige Beschlussvorlage zum Beitritt in die Genossenschaft hatte der Kreisausschuss in den

Kreistag zur Abstimmung eingebracht. Der Kreisausschuss ist das Entscheidungsgremium der laufenden Geschäfte der Kreisverwaltung.

Ziel der Genossenschaft ist unter anderem die Beschaffung, Erzeugung und der Vertrieb von Wärme, Energieträgern und Energietechnik. So plant die Genossenschaft ein überwiegend durch Sonnenwärme gespeistes Nahwärmenetz: In warmen Monaten wird dafür Wasser über ein Feld von Solar-Kollektoren erhitzt, die Wärme wird dann in einem Erdspeicher gelagert. Die Versorgung der angeschlossenen Haushalte erfolgt anschließend über ein Verteilernetz. Auf diese Weise soll auch an der Grundschule Bracht der bisherige Energieträger Heizöl durch den auch wirtschaftlich vorteilhafteren Bezug von Solarwärme ersetzt werden. Der Kreis ist als Schulträger der Eigentümer des Schulgebäudes in Bracht.

Wege-Sanierung im Cappeler Feld

Auf dem Fuß- und Radweg im Cappeler Feld wird eine neue Asphalt-schicht aufgetragen. Dazu ist der Weg laut der Stadtverwaltung

NOCH MEHR NEWS

www.marbuch-verlag.de

Marburg bis voraussichtlich Dienstag, 18. April, gesperrt. Betroffen ist der Bereich von der Straße Am Krekel bis zum Zimmerplatzweg in Cappel. Eine Umleitungsstrecke ist eingerichtet. Diese führt von der Straße Am Krekel über die Südspange. Weiter verläuft sie parallel zur Gießener Straße nach Gisselberg und über die Straße Große Wiese zurück ins Cappeler Feld bis zum Zimmerplatzweg. Die Zufahrt für Landwirte ist weiterhin möglich.

kro

HU (GE)FÄLLIG?!

Wir sind für Sie da.
Ihr TÜV Service-Center in

35039 Marburg, Afföllerstraße 73, ☎ 06421 94177

Unsere **Öffnungszeiten** sowie unser komplettes Leistungsspektrum für PKW, LKW, Motorräder und Wohnmobile/-anhänger finden Sie unter:
www.tuev-hessen.de

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH • Auto Service





Das ABC des Studiums

Von A wie „AStA“ bis Z wie „Zentren“



Bis 24 Uhr kann die Universitätsbibliothek genutzt werden. Foto: Georg Kronenberg

A wie AStA: Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA) ist die vom Studierendenparlament (StuPa) gewählte Interessenvertretung aller Studierenden der Universität Marburg.

B wie Bistro: Das Philipps-Bistro ist direkt unter der Mensa situiert und hat im Unterschied zu dieser bis 18:30 Uhr warmes sowie kaltes Essen im Angebot.

C wie Colibri: Das Colibri versorgt die Studierenden – auch während der hausarbeitslastigen vorlesungsfreien Zeit – in der Universitätsbibliothek mit warmen und kalten Speisen sowie mit viel, viel Koffein.

D wie Dekanin: Der Dekan oder die Dekanin vertritt und leitet jeweils einen Fachbereich.

E wie Exportmodul: Module aus anderen Studiengängen können im Bachelor sowie im Master im Rahmen der „Exportmodule“ in den eigenen Studiengang importiert werden.

F wie Fernleihe: Die Fernleihe ermöglicht es Studierenden, wissenschaftliche Literatur, die nicht in den Marburger Bibliotheken vorhanden ist, aus anderen Bibliotheken zu bestellen. Statt wie vorher 1,50 Euro kostet die Fernleihgebühr ab dem 03.04.23 zwei Euro.

G wie Generale: Unter dem Namen „Studium Generale“ werden jedes Semester für alle Bürgerinnen und Bürger zugängliche Vortragsreihen zu einer Thematik organisiert – diesen Sommer ist es „Anthropocene Matters!“ und wird von den Sozialwissenschaftlern Sven Opitz und Markus Schroer veranstaltet.

H wie Hospitanz: Ähnlich wie Praktika helfen auch Hospitanzen den Studierenden dabei, in verschiedene Berufsfelder Einblicke zu erlangen und diese können auch als Pflichtpraktikum angerechnet werden.

I wie Institut: Verschiedene Institute können unter einem Fachbereich versammelt sein – der „FB 03 Gesellschaftswissenschaften und Philosophie“ besteht zum Beispiel aus fünf Instituten, unter anderem den Instituten für Soziolo-

gie und Politikwissenschaften.

J wie Jobs: Viele Studierende arbeiten als studentische Hilfskräfte – und wie der Artikel auf Seite 8 in diesem Heft zeigt, wird über deren arbeitsrechtliche Situation aktuell debattiert.

K wie Katalog Plus: Bücher, Zeitschriften, Artikel und Aufsätze können in Katalog Plus gesucht werden, um sie digital herunterzuladen oder ihren Standort in den Bibliotheken der Universität zu erfahren.

L wie Legislatur: Das StuPa (siehe Buchstabe S) wird Ende Juni gewählt und seine einjährige Legislatur beginnt immer im Oktober. Die stärkste Kraft im StuPa in der Legislatur 22/23 bildet die „SDS – links.grün.feministisch.“ mit 15 Plätzen; mit neun Plätzen folgen „Students for Future“.

M wie Marburger Modul: Lehrende und Studierende beschäftigen sich in diesem Projektseminar, das von verschiedenen Bachelorstudiengängen belegt werden kann, mit gesellschaftlich relevanten Themen, die inter- und transdisziplinär bearbeitet werden sollten wie Klimaschutz, Lebensqualität oder gesellschaftliche Ungerechtigkeiten.

N wie Nachtschicht: Bis 24 Uhr kann die Universitätsbibliothek genutzt werden und es kommt nicht selten vor, dass Studierende daher Nachtschichten einlegen.

O wie Open Lab: Einer der „XSpaces“ (siehe Buchstabe X) ist das „Open Lab“, das einen 3D-Scanner und 3D-Drucker beherbergt.

P wie Platzbuchung: Während der Corona-Pandemie konnten Studierende lange die Bibliothek nur nutzen, wenn sie sich einen Platz gebucht hatten – heute können sie sich nur noch Einzelkabinen sowie Gruppenräume über das System reservieren, die regulären Plätze sind frei verfügbar.

Q wie QPilot: Alle Studierenden müssen es irgendwann tun, niemand hat Lust und meistens lassen sie sich vom Hochschulrechenzentrum helfen – um von seinem eigenen Laptop in der Uni-

Werde Teil von

KOMBINE

KOMmunale Bewegungsförderung zur Implementierung der Nationalen Empfehlungen

Marburg = deutschlandweit eine von sechs KOMBINE Modellkommunen

Ziel = Gesundheit und Bewegung ALLER Menschen fördern

- unabhängig von Alter, kulturellem Hintergrund oder sozialem Status
- durch vielfältige, niedrighschwellige, stadtteilbezogene, meist kostenlose, offene Angebote, Projekte, Events, Veranstaltungen etc.

Komm in unser Team und bewege Marburg:

- **Sport Vernetzt Trainer*in**
- Ehrenamt: Bewegungspat*in für Senior*innen
- Volunteer für das Special Olympics Host Town Programm

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich bei uns:
kombine@marburg-stadt.de

versitätsbibliothek zu drucken, muss vorher die Software „QPilot-Client“ installiert werden.

R wie Referate: Themen des AStAs wie Öffentlichkeitsarbeit, Umwelt oder Hochschulpolitik werden in den vom Vorstand des StuPa gewählten Referaten bearbeitet.

S wie Studierendenparlament: Das höchste beschlussfassende Gremium der Studierendenschaft Marburgs ist das StuPa und dieses vertritt die studentischen Interessen gegenüber Landesregierung, Uni und Anderen.

T wie Ticket: Seit dem Wintersemester 22/23 ist das Semesterticket gleichzeitig das Kultur-Ticket, mit dem Studierende kostenlos die Theatervorstellungen des Hessischen Landestheaters oder auch des Theaters neben dem Turm in Marburg besuchen können.

U wie Ultimate-Frisbee: Der Hochschulsport bietet dieses Semester wieder verschiedene Ultimate-Frisbee-Kurse an. Ausgewählte Studierende werden den „Unikurs“ bilden - das Team für die Hochschulmeisterschaften.

V wie Vorstand: Der Vorstand des AStAs vertritt deren Politik nach



Ins Theater mit dem Kultur-Ticket: Im Semesterticket sind die Kosten für den Besuch von Vorstellungen im Hessischen Landestheater (hier „Let's play Monkey-Island“) und im Theater neben dem Turm bereits enthalten. Foto: Jan Bosch

außen, beispielsweise in Gremien der Uni oder dem Senat und ist eines der unter R genannten Referate.

W wie Wohnen: Bezahlbaren Wohnraum zu finden, ist in Marburg für Studierende alles andere als einfach. Im Februar überreichte das AStA-Referat „Wohnen und studentische Infrastruktur“ deshalb der Stadtverordnetenversammlung die Petition „Bezahlbarer Wohnraum für alle - Studierende in Wohnungsnot“ und traf sich zu

einem Gespräch mit Oberbürgermeister Thomas Spies.

X wie XSpaces: Neuerdings entstehen an der Philipps-Universität vernetzte Arbeitsräume, die „XSpaces“ genannt werden - dazu gehören das „Game Lab“, „Makerspace“ und weitere - und diese stellen ungewöhnliche sowie innovative Ausrüstung für die Forschung bereit.

Y wie Yoga für Skeptiker*innen: Das „Zentrum für Hochschulsport“

bietet jedes Semester verschiedenste und manchmal innovativbetitelt Sportarten an - dieses Semester befindet sich „Yoga für Skeptiker*innen“ im Angebot.

Z wie Zentren: Fachbereichsübergreifende oder unabhängige und oftmals interdisziplinär forschende Zentren an der Marburger Universität sind zum Beispiel das „Zentrum für Konfliktforschung“ sowie das „Zentrum für Gender Studies und feministische Zukunftsforschung“. Leonie Theiding



Weil „einfach online“
manchmal einfach
nicht reicht.
Sparkassen-Girokonto.

Gut beraten auf allen Kanälen.

Das Sparkassen-Girokonto bietet nicht nur bequemes Online-Banking, sondern auch die umfassende Beratung der Sparkasse. Ganz persönlich in Ihrer Filiale oder einfach per Chat, per App oder am Telefon.
Jetzt Konto eröffnen auf [skmb.de/girokonto](https://www.skmb.de/girokonto)

Weil's um mehr als Geld geht.





Rebecca Bettag, Jessica Finger und Anna Diegler haben die Initiative für studentische Hilfskräfte gegründet. Bettag und Diegler sind im Master-Studium Politikwissenschaften. Finger macht ihren Master am Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften. Fotos: Mareike Seitz

Ein Tutorium so vorzubereiten, dass die Themen den eigenen Kommilitonen und Kommilitoninnen souverän vermittelt werden können, bedeutet für die Tutorin Jessica Finger, dass sich Überstunden ansammeln. Jessica arbeitet und studiert am Fachbereich für Germanistik und Kunstwissenschaften und berichtet: „19 Stunden im Monat werden für ein Tutorium angerechnet, aber besonders in der Anfangsphase

musste ich mir super viel erarbeiten, was in der Zeit, die auf meinem Vertrag steht, nicht möglich ist. Ich musste also viele Überstunden machen, und dass diese überhaupt ausbezahlt werden könnten, davon ist mir nichts bekannt.“ Jessica nahm an, dass das ihr individuelles Problem ist, dass sie schlichtweg schneller arbeiten müsste: „Am Anfang wollte ich den Job einfach gut ausfüllen, aber mit der Zeit habe ich verstan-

„Schlecht bezahlt“

Initiative studentischer Hilfskräfte

den, dass der Aufwand, den ich in den Job stecken will, grundsätzlich nicht mit den vorgeschriebenen Stunden zu schaffen ist.“ Als die 27-Jährige dann feststellte, dass auch viele andere Hilfskräfte mit ihrem Arbeitsaufkommen überfordert sind, gründete sie mit zwei Kolleginnen eine Initiative für studentische Hilfskräfte an der Marburger Uni. Ziel ist, sich für bessere Arbeitsbedingungen und einen Tarifvertrag für Hilfskräfte einzusetzen.

So kritisiert die Initiative, dass es selten eine feste Anstellung für Tutorinnen wie Jessica gibt, sondern lediglich „Kettenbefristungen“. Auch wenn sie jedes Semester ein Tutorium anbietet, ist Jessica ausschließlich während der aktiven vier Monate des Semesters und nicht in der vorlesungsfreien Zeit angestellt. Nach Auslaufen jedes Vertrages muss sie hoffen, dass ihr der neue Vertrag fürs kommende Semester angeboten wird. Fast alle studentischen Hilfskräfte seien nur für ein paar Monate, ein halbes oder ganzes Jahr angestellt, berichtet Jessica. Die Abhängigkeit, die dabei entsteht, mache es schwierig für

Studierende, Probleme und arbeitsrechtliche Fragen anzusprechen. Zudem sieht sie das Konzept als problematisch an, weil Jessica beispielsweise in den zwei Monaten der Semesterferien kein Einkommen hat. Wenn die Universität Nachwuchskräfte durch die Vergabe von studentischen Hilfskräftejobs fördern wolle, dann schließe sie mit den Kettenbefristungen diejenigen kategorisch aus, die auf ein regelmäßiges Gehalt angewiesen seien.

Einen weiteren strukturellen Vorteil für die Universität als Arbeitgeber sieht Jessica Finger darin, dass studentische Hilfskräfte grundsätzlich nur acht Jahre als solche arbeiten dürfen. Die meisten Studierenden verweilen kürzer in ihren Jobs, weil der Bachelor meist nur drei Jahre andauert, der Master nur zwei, weil danach oft umgezogen wird. Es sei ein Prozess, bis man verstanden hat, „dass das nicht das eigene Problem ist, sondern dass da Strukturen existieren, die es einem schwer machen, halbwegs gute Arbeit zu leisten. Wenn der Realisierungsprozess abgeschlossen ist, dann ist man vielleicht schon

www.day-night-sports.de

DNSports
day night

Wir machen **DICH** Fit!

Fitness und Kurse für 23,80 € mtl.

7 Tage KOSTENLOSES Probettraining*



Day Night Sports Marburg

Tel.: 06421- 999 78 40
Afföllerstr. 98
35039 Marburg

*Nicht auszahbar!
Einmal pro Person einzulösen.

wieder aus dem Arbeitsverhältnis raus“, führt Jessica aus.

Die Initiative kritisiert außerdem, dass die Hilfskräfte weder von der Universität als Arbeitgeber noch von den direkten Vorgesetzten ausreichend über ihre Rechte informiert würden: „Häufig wird nicht erklärt, was studentische Hilfskräfte für einen Anspruch auf Urlaub haben, aber auch über die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, den Anspruch auf Arbeitszeugnisse, das Recht auf Einarbeitung und dass Arbeitsmittel bestellt werden sollten, sofern es nicht ausdrücklich anders im Vertrag steht, wird nicht aufgeklärt“, berichtet sie.

Kritik übt die Hilfskräfte-Initiative auch an der Lohnstruktur. So erhalten Studierenden ohne Abschluss lediglich den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn von 12 Euro. Mit einem ersten Abschluss verdienen sie seit Anfang dieses Jahres einen Euro mehr, vorher waren es lediglich 12,69 Euro. „Ich habe endlich einen Bachelorabschluss gemacht und arbeite trotzdem fast für den Mindestlohn“, ärgert sich Anna Diegler (27), die ebenfalls Teil des Gründungsteams der Initiative ist und als Hilfskraft für eine Professorin arbeitet. Jessica Finger fasst zusammen: „Wir werden schlecht bezahlt und müssen kostenlose Überstunden machen.“

Ein weiterer Grund für die Gründung ihrer Initiative war, dass die studentischen Hilfskräfte kein Gremium hatten, in dem sie sich über diese Problematiken austauschen oder sich gemeinsam für bessere Arbeitsbedingungen einsetzen konnten. Von allen Personalvertretungsrechten waren studentische Beschäftigte bis jetzt ausgeschlossen. Das hat zur Konsequenz, dass sich studentische Hilfskräfte individuell für ihre

Rechte einsetzen müssen, sagt Jessica: „Ich als Tutorin musste damals alleine einfordern, dass mir Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt werden, was sehr unangenehm war.“ Der Initiative für Studentische Hilfskräfte geht es darum, zu verhindern, dass Einzelkämpfe für individuelle Verbesserungen geführt werden müssen. Sie versuchen, den strukturellen Rahmen durch eine Zusammenarbeit der Hilfskräfte zu verändern. Ein Schritt nach vorne sei die Reform des Hessischen Personalvertretungsgesetzes (HPVG), die einen Hilfskräfterat einführt, der an den Personalrat angegliedert wird und als Vertretung der studentische Hilfskräfte gewählt wird. Jedoch soll die Wahl- und Gremienordnung über die einzelnen Hochschulen geregelt werden, weswegen wichtige Punkte noch nicht geklärt wurden. Die Initiative für Studentische Hilfskräfte kritisiert: „Die Landesregierung zieht sich damit wieder aus der Verantwortung.“ Und: Das HPVG würde Studentische Hilfskräfte noch nicht als „vollwertige Beschäftigte“ anerkennen.

Studentische Beschäftigte besetzen am Wochenende und während der Nachtschichten die Universitätsbibliothek, sie arbeiten in den Fachbibliotheken, an den einzelnen Fachbereichen, geben Tutorien zum wissenschaftlichen Arbeiten, führen in Grundlagenmodule ein und vieles mehr. „Sie halten also den Laden am Laufen. Sie sind somit genauso ein Teil der Uni wie wissenschaftliche Mitarbeiter*innen, nur mit Mindestlohn und ohne Interessenvertretung“, unterstreicht Florian Lzicar (22) als Co-Landeskoordinator der Jusso-Hochschulgruppe Hessen. Bei der öffentlichen Anhörung zum Hessischen Personalvertretungsgesetz im Innenausschuss des

Landtag hat der Politikwissenschaftsstudent deshalb bessere Arbeitsbedingungen und eine Interessenvertretung für Hilfskräfte gefordert.

Die Initiative für studentische Hilfskräfte fordert weiterhin einen Tarifvertrag vom Land Hessen und argumentiert auf Grundlage der Studie „Jung, akademisch, prekär?“, die von den Gewerkschaften GEW und Verdi in Auf-

trag gegeben wurde. 39 Prozent der studentischen Hilfskräfte machen laut der Studie Überstunden. Und bis zu 16,7 Prozent der Hilfskräfte geben danach an, dass sie bereits unbezahlt für ihren Job gearbeitet haben. Die Dauer der unbezahlten Arbeitszeit beträgt laut Studie durchschnittlich fast fünf Wochen.

Leonie Theiding



Figge
Berufsmode
www.figge.de
ALLEINE STARK, GEMEINSAM UNSCHLAGBAR.
Kirchhain · Im Brand 2 | Marburg · Bahnhofstr. 32



Kritik übt die Initiative auch an der Lohnstruktur für studentische Hilfskräfte.



Alcon

KONTAKTLINSEN AIR OPTIX TOTAL 1

... für alle, die den Durchblick haben wollen.

MEGA-OPTIC

Im Kaufpark Marburg-Wehrda | Tel. 06421-984698

Alcon
a Novartis company

DAIQUES®, DAILIES® AquaComfort Plus® Multifocal, AIR OPTIX®, AIR OPTIX® AQUA MULTIFOCAL und das Alcon® Logo sind Handelsmarken der Novartis AG.

Hochschulberatung der Marburger Berufsberatung

- ◆ rein in die Uni
- ◆ durch die Uni
- ◆ raus aus der Uni

Und das bietet die Hochschulberatung dabei an:

- Beruf oder Studium passgenau finden
- Berufs- oder Studieninhalte klären
- duales Studium thematisieren
- Ausbildung als Studienalternative erörtern
- arbeitsmarktrelevante Spezialisierungen während des Studiums erkennen
- Praktika und studentische Jobs als perspektivischen Erfolgsfaktor einplanen
- arbeitsmarktliche Chancen nach der Uni realistisch einschätzen
- Bewerbungsphasen professionalisieren

Kontakt:

- 06421- 605-153 oder
- marburg-berufsberatung@arbeitsagentur.de



A Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Marburg
bringt weiter.

GeWoBau
M A R B U R G



Gemeinnützige
Wohnungsbau GmbH
Marburg-Lahn

Marburgs größter Vermieter...
kommunal fair nachhaltig

**Anschrift**

Pilgrimstein 17
35037 Marburg
Tel.: (0 64 21) 91 11 - 0
Fax: (0 64 21) 91 11 - 11
Mail: gewobau@gewobau-marburg.de
www.gewobau-marburg.de

Unsere Geschäftszeiten

Dienstag, Mittwoch
8.30 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr
- oder nach Vereinbarung -



Die Marburger Orchester suchen Verstärkung. Hier die Marburger Philharmonie zusammen mit dem Studentischen Sinfonieorchester Marburg bei 3TM Fotos: Georg Kronenberg

Mitspielen!

Musik machen in Marburger Orchestern

Marburger Philharmonie

Zum Sommersemester 2023 sucht die Marburger Philharmonie neue Mitspieler an folgenden Instrumenten: Oboe, Fagott, Bassposaune, Harfe, Schlagwerk sowie verstärkte Geigen, Bratschen und Kontrabässe.

Die Marburger Philharmonie besteht aus rund 80 aktiven Mitgliedern im Alter von etwa 15 bis 80 Jahren. Zweimal im Jahr präsentiert das Orchester große Werke der sinfonischen Orchesterliteratur im Erwin-Piscator-Haus und in der Lutherischen Pfarrkirche. Daneben spielt die Marburger Philharmonie jährlich ein Kinderkonzert und wird regelmäßig für das Klassik-Open-Air im Rahmen des Stadtfestes „3 Tage Marburg“ engagiert.

Am 18. April von 19 bis 22 Uhr findet die erste Schnupperprobe statt, bei der Interessenten einfach mitspielen und das Orchester kennenlernen können, dafür bitte unter mitspielen@marburger-philharmonie.de anmelden. Probenort ist die Aula der Elisabethschule, Leopold-Lucas-Str. 5. Am 24. April findet dann ab 18 Uhr ein kleines Vorspiel statt. Dazu bitte ein kurzes Stück eigener Wahl vorbereiten, beispielsweise einen Satz aus einem Konzert oder einer Sonate.

Die regulären Proben der Marburger Philharmonie finden dienstags von 19 bis 22 Uhr in der Elisabethschule statt. Konzerte sind für den 24. und 25. Juni geplant, gespielt wird die 6. Sinfonie „Pathétique“ von Peter Tschaikowski, die „Symphonie espagnole

für Violine und Orchester“ von Edouard Lalo sowie von Jean Sibelius „Finlandia. Tondichtung für Orchester“.

Infos:

www.marburgerphilharmonie.de

Philipps-Philharmonie Marburg

Die Philipps-Philharmonie Marburg besteht aus aktiven und ehemaligen Studierenden aus Marburg, die seit Jahren gemeinsam Orchestermusik auf hohem musikalischen Niveau im Amateurbereich und Freude am Miteinander kombinieren.

Die Philipps-Philharmonie probt in der Regel donnerstags um 19 Uhr im Audimax der Universität und sucht Verstärkung in allen Instrumentengruppen.

Für alle neuen Mitspieler der PPM startet das Sommersemester mit der ersten regulären Probe Mitte Mai. Interessenten melden sich bitte unter vorstand@philipps-philharmonie-marburg.de.

Infos: www.philipps-philharmonie-marburg.de

Studentisches Sinfonieorchester Marburg

Das Studentische Sinfonieorchester Marburg (SSO) wurde 1993 von Studierenden der Philipps-Universität in Marburg gegründet und besteht heute aus circa 70 Musikerinnen und Musikern. Seit der Gründung spielt das SSO Marburg am Ende jedes Semesters zwei Abschlusskonzerte im Audimax der Universität. Das musikalische Repertoire reicht von Klassik über Barock bis Filmmusik, wobei das anspruchsvolle

sinfonische Programm durch Solokonzerte in Zusammenarbeit mit hochkarätigen Instrumentalisten ergänzt wird. Außerdem tritt das Orchester regelmäßig beim Klassik-Open-Air im Rahmen des Stadtfestes „3 Tage Marburg“ auf. Eine Schnupperprobe findet am Montag, 17. April, von 19 bis 22 Uhr im Musizierhaus der Universität im Alten Botanischen Garten statt. Dafür ein kleines eigenes Stück/Ausschnitt von ca. zwei Minuten Länge vorbereiten. Die Uhrzeit wird nach Anmeldung unter sozial@sso-marbug.de zugewiesen. Die Proben des SSO finden während des Semesters jeden Montag von 19 bis 22 Uhr im Audimax statt. Dazu kommt ein Probenwochenende in der Jugendherberge Waldeck, meistens 2-3 Wochen vor dem Konzert. Infos: www.sso-marburg.de

Sinfonisches Blasorchester und Big Band des VfL Marburg

Die Musikabteilung des VfL Marburg verfügt über ein sinfonisches Blasorchester mit rund 50 Musikerinnen und Musikern. Vielfältigkeit zeichnet das Programm des Orchesters aus, der Schwerpunkt der musikalischen Arbeit liegt aber deutlich auf Originalkompositionen und Bearbeitungen aus dem Bereich der sinfonischen Blasmusik. Das sinfonische Blasorchester des VfL Marburg sucht Verstärkung in allen Registern, besonders bei den Klarinetten, Oboen, Euphonien, Tenorsaxophonen, beim Schlagwerk sowie der Perkussion.

Die Schnupperprobentermine für 2023 sind am 26. April, 30. August sowie 15. November. Anmeldung dazu bitte unter mitspielen@vflmusik.de. Ansonsten ist der Einstieg jederzeit möglich. Die VfL Big Band Marburg ist neben dem Blasorchester das zweite

Aushängeschild der Musikabteilung des VfL. Die Besetzung des Ensembles ist die einer klassischen Big Band, bestehend aus Saxophonen, Posaunen, Trompeten, einer Rhythmusgruppe und Sologesang. Die VfL-Big-Band Marburg sucht Verstärkung bei den Trompeten und Posaunen.

Probenzeiten und Probenort für das Sinfonische Blasorchester des VfL sind jeweils Mittwoch 18.45 bis 21.15 Uhr sowie alle zwei Wochen Montag im Wechsel mit der Big Band von 18.45 bis 21.15 Uhr. Die Big Band probt jeweils von 19 bis 21.30 Uhr. Alle Proben finden in der Richtsberg-Gesamtschule, Karlsbader Weg 3, statt. Infos: www.vflmusik.de

Orchester der Feuerwehr

35 Musikerinnen und Musiker bilden das musikalische Aushängeschild der Marburger Feuerwehr. Das Blasorchester der Feuerwehr zeigt sich hierbei ebenso vielfältig wie die Feuerwehr selbst. Das Repertoire reicht von „Böhmische Liebe“ bis „Bohemian Rhapsody“, von Mosch bis Mercury und von gesetzter Blasmusik bis Rock und Pop.

Neben der großen Konzertbesetzung treten die Musiker auch in kleineren Besetzungen zu zahlreichen Veranstaltungen auf. Die neueste Formation stellt das Saxophonregister mit den „Saxo-Beats“.

Am 22. Juli steht das Sommerkonzert an, auf das sich das Orchester jetzt schon intensiv vorbereitet. Interessierte Musiker können jetzt noch in die Vorbereitungen einsteigen. Die Proben finden jeden Mittwoch von 19.30 Uhr bis 22 Uhr im Bürgerhaus Marbach statt. Infos:

www.blasorchester-marburg.de,
mail@Blasorchester-Marburg.de

pe/MIA



vhs
MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT



vhs der Universitätsstadt Marburg
Deutschhausstraße 38
06421-201 1246
Universitätsstraße 4 (Deutschkurse)
06421-201 1356
www.vhs-marburg.de

Nach den Osterferien erwarten Sie viele neue Kurse, unter anderem:

Nachhaltig Gärtnern auf dem Balkon

Gebärdensprache

Landschaft malen

Arabisch Aquarellieren

Trotz Reichtum arm

Ein philosophischer Abend

Türkisch Wiener Küche

Niki de Saint Phalle

Line Dance Word am Vormittag

Illustrieren

Im Wald unterwegs



WWW.DIE-WEINREBE.DE



Getreu dem Motto
„probieren geht über studieren“
können Ihr bei uns viele Weine einfach mal probieren!

Unsere „Open Bottle“
Einmal im Monat für schmale 6,- Euro.
Infos auf unserer Homepage.

Die freundliche und persönliche Weinhandlung
in Marburg, Frauenbergstraße 22
Tel.: 06421 485154
Mail: info@die-weinrebe.de
Mo.-Fr. 10:00 – 19:00, Sa. 10:00 – 18:00 Uhr

**Studenten-
BONUS**
2023

15 %*

auf ALLES

- Studenten-Ausweis vor dem Bezahlen an der Kasse vorlegen *
- Der Bonus ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar *
- Ausgen. Aktionsware/Rot-/Grün-Preise/Elektro/Süß- und Tabakwaren* / (TRIUMPH/Sloggi/Schuhe 10%)

**Kaufhaus
TEKA**
Bahnhofstr. 3 • TEKA-Marburg.de



Hinnerk Köhn am Fr im KFZ. Foto: Marc Huth



Triptonus am Fr im Q. Foto: Triptonus

Kultur

14.4. - 20.4. *to go*

BÜHNE

Hessisches Landestheater
„Aus dem Osten, aus dem Sinn“
Premiere Fr 14.4., Affenfelsen Gisselberger Straße 2 (Treffpunkt: Foyer des HLTM um 19.30 Uhr)

Christian war vier als die Mauer fiel, die DDR und er kennen sich also im Grunde nicht. Er weiß nichts davon, wie es war, in einer Diktatur zu leben, und auch nichts davon, wie es sich anfühlt, wenn man sich von einer befreit. In einer semi-authentischen realitätsnahen (Haus-) Führung voller Fiktion lässt „Aus dem Osten, aus dem Sinn“ Menschen, Begegnungen und Fragen der Wendejahre im Osten Deutschlands wieder auferstehen. Mithilfe des „Affenfelsens“, der als Bühne und Inspiration dient, taucht Christian ein in die Atmosphäre der Zeitenwende, ruft die Geister der Vergangenheit und bringt sie zum Reden. Darüber, wie sie das »Jahrzehnt der Hoffnung« erlebt haben, wie sich die Treuhänder durch ihr Land arbeitete, wie sie versuchten im neuen System Fuß zu fassen und sich damit konfrontiert sahen, dass ihre Vergangenheit und Geschichte plötzlich von außen beurteilt wurden. Was bleibt in

einer geteilten Biografie von Haltungen, Werten und Erfahrungen, wenn die Strukturen, in denen sie sich gebildet haben, plötzlich wegbrechen? Und was hat das alles mit einem heranwachsenden Kind gemacht?

Hinnerk Köhn
„Bitter“
Stand Up Comedy
Fr 14.4. 20 Uhr, KFZ

Hinnerk Köhn ist Mitte 20 und alleine. Wenn er nicht traurig in der WG-Küche trinkt, macht er Stand Up Comedy über Alkohol, Sucht, Liebe und Suizid. Das klingt traurig, ist aber witzig. Die Peinlichkeiten seines Lebens, seine Jugend in der schleswig-holsteinischen Peripherie und Oldesloer Doppelkorn formten eine Mischung aus Heinz Strunk, Moritz Neumeier und den melancholischen Songs von Annenmaykanteret. Eine verklärte Sicht auf die Welt in Kombination mit dem Hang zur Romantik ergeben ein tragikomisches Gesamtwerk, um das man sich immer ein wenig Sorgen macht ...

Hessisches Landestheater
„Ich lieb Dich“
von Kristo Šagor
So 16.4. 15 Uhr, Mini Tasch

Lia und Julian sind auf der Suche. Nach dem größten Gefühl und den richtigen Worten dafür. Lia liebt Zitroneneis und hat auf jeden Fall auch Meerschweinchen Muppi sehr geliebt. Wie ist es bei ihren Eltern, die sich auch mal streiten, sich vielleicht trennen? Dann sind

da noch die Großeltern von Julian, die seit einundvierzeigehalb Jahren zusammen auf der Hollywoodschaukel sitzen und Tee trinken. Deren Liebe mit den Jahreszeiten mitgeht.

Kristo Šagor stellt mit „Ich lieb Dich“ tiefeschürfend und schwebend-leicht Fragen nach den Gefühlen, die die Menschen ausmachen und dem Umgang damit: Die Liebe, die kommen und gehen kann, die Angst, der Verlust geliebter Wesen.

Bilderbuchkino
„Im Dschungel wird gewählt“
vorgestellt von Antje Tietz
Di 18.4. 16.15 Uhr, KFZ

Der Löwe mag zwar der König des Dschungels sein, momentan denkt er aber nur an sich selbst. Seine Untertanen haben die Schnauze voll und fordern in lautem Protest eine Wahl der Tiere. Schnell werden demokratische Regeln aufgestellt, Komitees gebildet und Wahlkampagnen vorbereitet. Zur Wahl der Tiere treten an: der traditionelle Löwe, der nicht immer ehrliche Affe, die bodenständige Schlange und das soziale Faultier.

Es wird eine tierische Wahl mit Sticheleien, leeren Versprechen und einem Wahlsieger - wie im echten Leben ...

Hessisches Landestheater
„Let's play Monkey Island“
Interaktives Theaterstück
Di 18.4. 19.30 Uhr, Kleines Tasch

Guybrush Treepwood strandet in der Bucht von Mêlée Island mit nichts als seinem jugendlichen Charme und einem lächerlichen Namen, doch sein Wunsch ist klar: Er möchte Pirat werden. Aber wie geht das eigentlich? Die Bevölkerung der Insel, alles mehr oder weniger ehrwürdige Piraten, antworten auf diese Frage mit allerlei Schikanen. Drei Prüfungen sind abzulegen. Von der Suche nach dem Idol über das Bezwingen der

Schwertmeisterin und dem Finden des Schatzes soll es vollbracht sein. Doch dann wird die Gouverneurin Elaine Marley vom Geisterpiraten LeChuck verschleppt ...

Regisseurin Nathalie Glasow bringt das kultige Videospiel Monkey Island als interaktives Theaterstück auf die Bühne.

MUSIK

Triptonus
World Music Psychodelia
Fr 14.4. 21 Uhr, Q

Triptonus ist ein 6-köpfiges Instrumentalkollektiv aus Wien. Die Musiker haben ihre Wurzeln in Heavy Distorted Music und Old School Psychodelia und kombinieren alle möglichen musikalischen Einflüsse, von Jazz über Trip Hop bis hin zu afrikanischer Percussion, in progressiven Songstrukturen. Ein besonderes Merkmal der Gruppe ist die Einbeziehung von traditionellen Instrumenten: Neben zwei Gitarren, Bass und Schlagzeug, enthalten Triptonus-Songs auch eine elektronische Wavetrommel und eine afrikanische Djembe sowie Didgeridoo.
 Support: Spitting Slot Machine.

Christa Werner
Lateinamerikanischer Harfenabend
Sa 15.4. 19 Uhr,

Alte Kirche Niederweimar
 Christa Werner führt ihre Zuhörer und Zuhörerinnen in die magische Welt der lateinamerikanischen Musik: Lieder und Tänze sonnendurchflutet, rhythmisch dynamisch, perlend leicht und gefühlvoll erzählen sie von atemberaubenden Naturschönheiten aus Paraguay, Brasilien, Kolumbien und den Anden. Feuriges Temperament, besinnliche Leidenschaft und ein Hauch von Melancholie erklingen auf der indianischen Paraguayharfe. Die Musik ist getragen von Rhythmen und Harmonien, deren Wur-

NOCH MEHR VERANSTALTUNGEN ?

SCAN MICH!

Telegram: t.me/expressmarburg

www.marbuch-verlag.de



Martin Kohlstedt am Mi im KFZ. Foto: Konrad Schmidt



Black Sea Dahu am Do im KFZ. Foto: Paul Maerki

zeln in der afrikanischen, europäischen und indianischen Musiktradition liegen.

Martin Kohlstedt

Pianokonzert

Mi 19.4. 20.30 Uhr, KFZ

Ein stiller Raum, voller Möglichkeiten. Das Innehalten, das Unbekannte, der Moment vor der Entscheidung, welche Tür geöffnet wird. Martin Kohlstedt sucht nach diesen unterbewussten Momenten. Und das Klavier sucht sein Gegenüber, es verschmilzt mit elektronischen Landschaften zu einem Amalgam, das die Konzerte des Pianisten zu einer ganz speziellen Reise macht. Denn: Kein Konzert gleicht dem anderen, Kohlstedt folgt live der Idee des modularen Komponierens, die Stücke sind in ständiger Bewegung und folgen keiner festen Form – Improvisation ist zwingend Teil des Schaffens des Musikers, ebenso wie Augenhöhe mit dem Publikum, der Mut zum Scheitern und die Interaktion mit Raum und Zeit. Martin Kohlstedt lebt und arbeitet in Weimar. Seine bisherigen Alben erhielten internationale Anerkennung und führten den Kom-

ponisten und Pianisten auf Konzertreisen in die ganzen Welt.

Böhmisch-Närrische Blasmusik spielt Duke Ellington

„If it sounds good, it is good“

Do 20.4. 20.30 Uhr, Cavete

Duke Ellington gilt zweifelsohne als einer der größten amerikanischen Komponisten der Geschichte. Fast jeder kennt Titel seiner berühmten Big Band wie Satin Doll, In A Mellow Tone oder Take the A-Train, um nur einige zu nennen. Das Duo Böhmisch-Närrische Blasmusik Stefan Böhm (Posaune) und Matthias Siegel (Tuba) spielt Stücke aus dem Songbook von Ellington, des Tonmalers des Jazz, wie ihn der Spiegel einst betitelte, und stellt ihnen eigene Kompositionen gegenüber. Die beiden Musiker reduzieren die Musik auf das Wesentliche, ohne deren Tiefe zu vernachlässigen.

Black Sea Dahu

Indie-Folk / Singer-Songwriter

Do 20.4. 20.30 Uhr, KFZ

Black Sea Dahu haben die Swiss Music Awards als Best Act gewonnen, eine erste fast restlos ausverkaufte Deutschland- Tour hin-



ANDRÉ RODRIGUES LARISSA RIBEIRO, „Im Dschungel wird gewählt“ am Di im KFZ. Foto: Bilderbuchkino

gelegt, sie begeisterten auf renommierten Festivals wie Maifeld Derby, Appletree Garden und Orange Blossom Festival. Die Mischung aus avancierten Songwriting, einer außergewöhnlichen Stimme,

hochwertige Arrangements und Instrumentierung gepaart mit einer zwingenden Live-Performance machen Black Sea Dahu zu einem spannenden Liveact.

pe/MiA

Hessisches Landestheater

„Warum das Kind in der Polenta kocht“

Premiere Fr 21.4. 19.30 Uhr, Großes Tasch

Die Erfolgsregisseurin Nino Haratischwili bringt Aglaja Veteranyis Roman „Warum das Kind in der Polenta kocht“ in einer eigenen Bühnenfassung an das Theater am Schwanhof. Der Roman porträtiert das Leben einer Artistenfamilie aus der Perspektive eines jungen Mädchens: Die Tochter einer rumänischen Artistenfamilie lebt in zwei Welten, der farbig verklärten Heimat von Zirkus und Wohnwagen, aber auch der harten Wirklichkeit des ständigen Fremd- und Unterwegsseins. Voller Hoffnungen ist die Familie den Verheißungen des Westens gefolgt, erfüllt werden diese aber nicht.

Nino Haratischwili, geboren 1983 in Tbilissi/Georgien, ist preisgekrönte Theaterautorin, -regisseurin und Romanautorin. Ihr großes Familienepos „Das achte Leben (Für Brilka)“, avancierte zum weltweiten Bestseller, eine internationale Verfilmung ist in Vorbereitung. Ihr Werk wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Anna-Seghers-Literaturpreis.

Aglaja Veteranyi stammt aus einer rumänischen Familie von Zirkusartisten. 1967 floh die Familie aus Rumänien. Sie eignete sich selbst die deutsche Sprache an und absolvierte eine Schauspielausbildung in Zürich, wo sie anschließend unterrichtete. Aglaja Veteranyi verfasste Romane, Kurzgeschichten, Theaterstücke und Gedichte.





NEU: Cocaine Bear
ab 16 J.,
tägl. 17.00 + 20.45, Fr 23.15, Sa 23.00

NEU: Die drei Musketiere: D'Artagnan
ab 12 J.,
tägl. 15.00*(Sa + Di 14.45) + 20.30

Avatar 2: The Way of Water (Nominiert für 4 Oscars)
ab 12 J.,
HFR 3D: So 11.15, Mi 14.45

Beautiful Disaster
ab 12 J., Do, Fr, So + Mo 18.00, Di + Mi 17.45

Der Super Mario Bros. Film
ab 6 J.,
3D: tägl. 14.45, 17.15 + 19.30*(Do 19.45),
Fr + Sa 23.20
2D: tägl. 14.30, 16.00 + 18.30, So 11.30 + 12.30

Der gestiefelte Kater: Der letzte Wunsch (Nominiert für 1 Oscar)
ab 6 J., Do - Di 14.15

Die drei ??? - Erbe des Drachen
ab 6 J., tägl. 14.15

Dungeons & Dragons: Ehre unter Dieben
ab 12 J.,
tägl. 17.30, Do, Fr + Mo - Mi 20.15, Sa 19.45
OV: So 20.15

Eintracht Frankfurt - In diesem Jahr - Der Film
ab 0 J., So 11.45

John Wick - Kapitel 4
ab 18 J.,
tägl. 19.45*(Sa 20.30), Fr + Sa 22.00

Manta Manta - Zweiter Teil
ab 12 J.,
tägl. 16.45 + 20.00*(Di 19.45)

Maurice der Kater
ab 6 J., So 13.30

Mumien - Ein total verwickeltes Abenteuer
ab 6 J., So 11.15

Scream VI
ab 18 J., Sa 23.00

Sonne und Beton
ab 12 J.,
Do, So + Mo 17.15

The Pope's Exorcist
ab 16 J., Fr + So - Di 20.30, Sa 23.15

Überflieger: Kleine Vögel - großes Geklapper
ab 0 J., tägl. 15.00

SPECIALS

Metallica: 72 Seasons - Global Premiere
OmU: Do 19.30

Sneak des guten Geschmacks
Fr 23.00
OV: Fr 23.00

Richard Strauss: Der Rosenkavalier
Live aus der Metropolitan Opera, New York
Sa 18.00

Suzume
Anime
Sa 17.30, Di 17.30 OmU: Fr 17.30, So 11.30

Roter Himmel
OP-Vorpremiere + Sektmatinée
So 11.45

Sneak Preview
Di 22.30
OV: Di 22.15

Coldplay - Music Of The Spheres: Live at River Plate
OmU: Mi 19.00



NEU: Der Fuchs
ab 12 J.,
Do - Sa + Mo 19.45, So, Di + Mi 17.00

NEU: Im Taxi mit Madeleine
ab 12 J.,
Do, Fr + Mi 17.00 + 20.00, Sa 17.15 + 20.00,
So 17.15, Mo 17.00, Di 16.45 + 20.00

NEU: Irgendwann werden wir uns alles erzählen
ab 16 J.,
Do - Sa, Di + Mi 19.30, So + Mo 16.45

NEU: Mi pais Imaginario - Das Land meiner Träume
ab 12 J.,
OmU: Do - So + Mi 18.00

Anne-Sophie Mutter - Vivace
ab 0 J., Sa 15.00

Die Eiche - Mein Zuhause
ab 0 J., Sa + So 14.30

Die Fabelmans
ab 12 J., Mo 17.00

Die Kairo Verschwörung
ab 12 J.,
Do, Fr, Mo + Di 17.15, Sa 20.15, So 20.00

Der verrückte Mensch
ab 12 J.,
Do, Fr, So + Mi 20.15, Sa + Di 16.45, Mo 20.00

Everything Everywhere All At Once (Ausgezeichnet mit 7 Oscars, u.a. als Bester Film)
ab 16 J., Mo 19.30
OmU: So 19.30

Im Westen nichts Neues (Ausgezeichnet mit 4 Oscars)
ab 16 J.,
So 14.00

Neneh Superstar
ab 6 J.,
Sa + So 14.45

Tagebuch einer Pariser Affäre
ab 0 J.,
OmU: So 19.45

Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war
ab 12 J.,
Do + Fr 17.00, Sa + Mi 17.15, Mo + Di 20.15

SPECIALS

The Magic Flute - Das Vermächtnis der Zauberflöte
Filmhits für Kinokids
Sa + So 15.00

49 Problems - And My Future is One
Regisseurbesuch und Filmgespräch
Di 19.00

Deine besten Jahre
Marburger Kamerapreis 2023
Mi 20.00



Foto: Alameda Film

Wahre Geschichte

„Der Fuchs“

Österreich, Mitte der 1920er Jahre: Aus großer Not heraus übergibt die Bergbauernfamilie Streitberger ihren jüngsten Sohn in die Obhut eines Großbauern. Auch als Franz die Knechtschaft mit Erreichen der Volljährigkeit aufkündigen darf, kann er dem Vater nicht verzeihen. Auf der Suche nach Arbeit schließt er sich dem Bundesheer an. Unter seinen geselligen Soldatenkameraden bleibt der sensible, wortkarge Franz stets ein wunderlicher Außenseiter. Als die Kompanie 1940 den Angriff auf Frankreich starten soll, findet er im Wald einen verletzten Fuchswelpen. Kurzerhand beschließt Franz, sich des verlassenen Tieres anzunehmen und es gesund zu pflegen. Angetrieben durch die Zuneigung zu seinem Fuchs, tritt er als Motorradkurier die gefährliche Reise an die Front an ...

Nachdem er mit seinem vielfach prämierten Regiedebüt „Die Beste aller Welten“ bereits seiner Mutter ein filmisches Denkmal gesetzt hatte, erzählt der Regisseur Adrian Goiginger nun mit „Der Fuchs“ aus dem Leben seines Urgroßvaters im Zweiten Weltkrieg. Mit der Geschichte des Franz Streitberger, der in seinem Fuchs einen wahren Freund findet, eröffnet der Regisseur eine neue Perspektive auf diese von Angst und Entbehrung geprägte Zeit. Durch die besondere Freundschaft mit dem Tier überstand sein Urgroßvater nicht nur die schwere Kriegszeit, sondern fand vor allem zurück zum Glauben an die Liebe und an die Familie, der ihm als ver-

stoßener Bauernsohn abhandengekommen war.

„Die Kindheit auf einem abgechiedenen Hof im Pinzgau als jüngstes von zehn Geschwistern, die Armut in der Zwischenkriegszeit, das Weggeschicktwerden auf einen anderen Hof als achtjähriger Bub, der Kriegsbeginn, der freiwillige Eintritt ins Militär, das Auffinden des Fuchswelpen, das Loslassen des Fuchses, der sein treuester Weggefährte war - all das hat mir mein Urgroßvater erzählt, all das habe ich in meinem Drehbuch zu einer filmischen Geschichte verwoben“, erzählt Adrian Goiginger. Bei seiner künstlerischen Vision setzte der österreichische Filmemacher auf Wahrhaftigkeit: „Mein Ziel war, dass der Zuschauer mit der Hauptfigur mitgeht, durch sie ein echtes Kinoerlebnis hat. Mir ging es nicht darum, eine dokumentarische Abhandlung historischer Ereignisse zu erzählen. Ich erzähle aus dem völlig subjektiven Blickwinkel dieses einfachen Bauernjungen.“ Ein großes Anliegen war dem Filmemacher, dass mit echten Füchsen gedreht wird und dass die Sprachen, die im Film zu hören sind, korrekt sind. Dies betraf in erster Linie den alten Pinzgauer Dialekt, der in der Heimat seines Urgroßvaters gesprochen wurde. „Es gibt nur wenige Leute, die noch so reden. Damit unsere Schauspieler diesen Dialekt richtig lernten, haben wir mit einer Dialektforscherin zusammengearbeitet“, erklärt Goiginger.

Ausstellungen

• 17QM - Raum für Möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16-18, Sa 11-14 Uhr
„Märzwinter“ - Miriam Wahl. (bis 13.5)

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.30-13, Do 15-18 Uhr
„La Corse - Die Schöne“ - Fotoimpressionen von Rainer Kieselbach. (bis 29.6.)

• Café am Markt

Markt 9
Mo-Do 9-18, Fr-Sa 9-23, So 10-18 Uhr
„Timeless“ - Fotoausstellung von Karlheinz Schuhmacher. (bis 30.8.)

• Daniels Garten

Hassenhäuser Str. 5, 35112 Fronhausen
Mi-Fr 14.30-18, Sa 10-18, So 13-17.30 Uhr
„Black and Light“ - Fotografien von Karlheinz Schuhmacher. (bis 16.4.)

• Die Foto Passage

Elwert-Passage, Reitgasse
tägl. 7-24 Uhr
„KoNtRaStE“ - Gruppenausstellung von Mitgliedern der FotoCommunityMarburg und dem KulturNetzwerkFotografieMarburg. (bis März 2024)

• Dorfarchiv Bauerbach

Kirchweg 4, Marburg-Bauerbach
Samstags: 1.4., 29.4, 6.5., 13.5. und 20.5.
jeweils von 15-17 Uhr
„Heimatvertriebende“

• Ernst Leitz Museum Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
Mo-So 10-18
Alberto Venzago: Stylist der Wirklichkeit. (bis 14.5.)

• Galerie Haspelstraße eins

Haspelstraße 1
Di-Fr 15-18 sowie Sa 13-15 Uhr
„5 PLUS EINER - Die Farbe Blau“ - H. Grebe, I. Krawetzke, R. Kress, J. Rosenboom, A. Schimmelpfennig, G. Vestweber. (bis 28.4.)

• Gemeinschaftshaus Ortenberggemeinde

Rudolf-Bultmann-Str. 7
Auf Anfrage: www.blaue-linse.de
Blaue Linse Marburg: „Weg - weg“.

• Grundtreff Ebsdorfergrund

Hirtenwiesenstraße 16, 35085
Vormittags nach Anm. unter 06424 3533
oder grundtreff@ebsdorfergrund.de
„Fly to the Sky“ - Fotokunst von Waldphilosophin Samya Bascha-Döringer.

• Heimatmuseum Garbenheim

Untergasse 3, 35583 Wetzlar
Jeder 1. So im Monat 15-17 Uhr und nach Vereinbarung (06441/45290)
„Mit der Leica in der Welt unterwegs, in Garbenheim zu Hause“ - Fotografien von Stefan Hofmann.

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo-Fr 9-17.30 Uhr
„Marie, Landgräfin von Hessen-Kassel, geb. Prinzessin von Großbritannien (1723-1772)“ - 300. Geburtstags. (bis 30.6.)

• Hinterlandmuseum Schloss Biedenkopf

Zum Landgrafenschloss 1, 35216
Di-So und feiertags 10-18 Uhr
Sonderausstellung: „Kunstlandschaft Hinterland“ - zeigt regionale 75 Exponate der vergangenen 100 Jahre. (bis 18.6.)
Dauerausstellung: Hinterländer Kulturgeschichte der letzten 900 Jahre.

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail: guenter@giesenfeld.de
Etwa 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Demonstrationsobjekte, Projektoren und Infotafeln. Dazu historische Filmvorführungen.

• KuK-Kästen am Richtsberg

Kunstpfad Richtsberg,
Tägl. rund um die Uhr
„Der Richtsberg im Wandel der Zeit“ - Die Entwicklung des Stadtteils anhand von historischen Bildern.

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11
Tägl. 11-17 Uhr (außer Di) und jeweils am letzte Do im Monat 11-21 Uhr
„Architecture Transformed - Das digitale Bild in der Architektur 1980-2020“. (bis 23.4.)

• Lebenshilfe Landesverband e.V.

Raiffeisenstraße 18, 35043 Cappel
Mo-Fr 9-15 Uhr
„Die Natur ist voller Wunder“ - Fotos von Jens Jesberg und Michael Blauschies. (bis 31.8.)

• Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Lutherischer Kirchhof 1
Eine Passionsausstellung von Harald Häuser im Zusammenhang mit der Aufführung der Messe in h-moll von J. S. Bach durch die Kurhessische Kantorei Marburg. (bis 24.6.)
Kirchhof-Outdoor: „Trotz Reichtum arm“ - eine Ausstellung über die Ausbeutung der planetaren Ressourcen und die damit verbundenen Ungleichheitsverhältnisse zwischen Globalem Süden und Globalem Norden.

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa-So 11-13 & 14-17 Uhr
Dauerausstellung: „Marburger Romantik um 1800“.

• Mathematikum Gießen

Liebigstr. 8, 35390 Gießen
Mo-Fr 9-17, Sa/So/feiertags 10-18 Uhr
Sonderausstellung: „geheim!“ - eine ganze Reihe von Krypto-Exponaten. (bis 4.6.)
„Mathematik zum Anfassen“ - Mitmachmuseum greifen eine große Bandbreite mathematischer Themen auf. ab 6 Jahren.
„Was für ein Zufall!“ - beinhaltet 16 Stationen mit 26 interaktiven Experimenten. Sie besteht aus Tisch-, Stellwand und Computerexponaten. ab 10 Jahren.
„Mini-Mathematikum“ - eine Mitmach-Ausstellung für die 3- bis 8-jährigen Kinder

• Museum im Landgrafenschloss Marburg

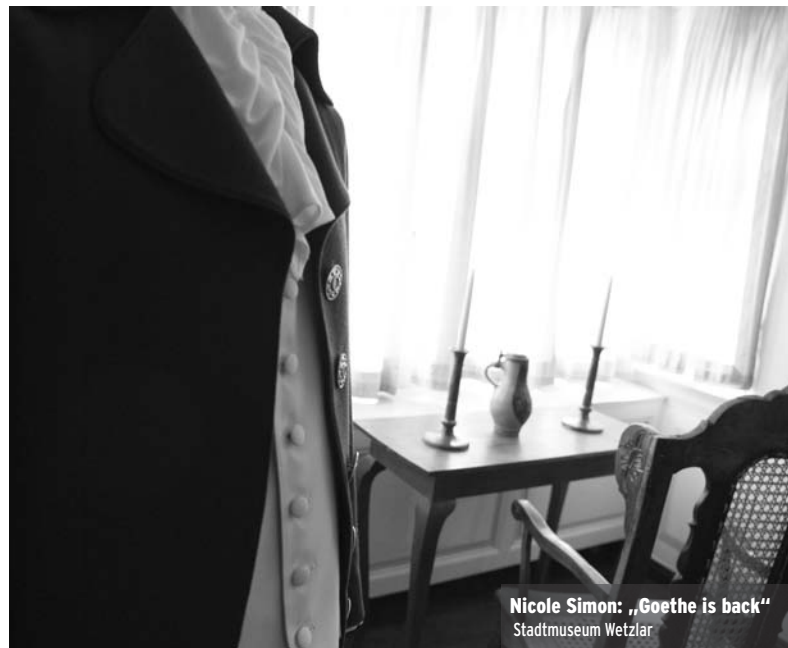
Schloss 1, Di-So 10-18 Uhr
Westsaal: Dauerausstellung „Burg & Schloss Marburg“ - Die Baugeschichte von einer mittelalterlichen Turmburg zum mehrfach erweiterten und veränderten Schloss der Landgrafen.
Südsaal: „Marburg Stadtgeschichte*n“ - Über 40 Exponate illustrieren Teile der Geschichte Marburgs.

• Rathaus Marburg

Markt 1, Di-So 14-18 Uhr.
„Stück für Stück“ - spannende Rückblicke auf die Stadtgeschichte mit 35 persönlichen Objekten von Marburger*innen. (bis 23.4.)



Jens Jesberg: „Die Natur ist voller Wunder“
Lebenshilfe Landesverband e.V.



Nicole Simon: „Goethe is back“
Stadtmuseum Wetzlar

• Restaurant Colosseo

Deutschhausstraße 35
Di-So 11.30-14.30 und 17.30-00 Uhr
Landschaft / Porträt Mischtechnik von Dieter Schneider (bis 31.5)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr
„(Schau-)Fenster“ - Gemeinschaftsausstellung der FotoCommunityMarburg.

• Rotkehlchen in der Waggonhalle

Rudolf-Bultmann-Str. 2a,
Mi-Sa ab 18, So ab 10.30 Uhr
gleis3eck: „20x22“ - Drei individuelle Fotoserien zu Spuren individuellen Lebens. (bis 17.4.)

• Stadtbücherei Marburg

Ketzerbach 1
Di, Do, Fr 12-18.30, Mi, Sa 10-14 Uhr
„Un'scharf“ - Fotografien von Inka Dominick. (bis 30.4.)

• Stadtmuseum Wetzlar

Lottestraße 8-10, 35578 Wetzlar
Di-So 10-17 Uhr, 1.11.-31.3 11-16 Uhr
Dauerausstellung: Eine repräsentative Auswahl der reichen Grabungsfunde seit Anfang des 19. Jahrhunderts.
Sonderausstellung: „Goethe is back. Fotografische Reflexionen über Leben und

Werk Goethes“ - Fotoshooting mit einer Kamera von Leica mit der Fotografin Nicole Simon. Eröffnung: Fr, 14.4., 19 Uhr (bis 4.6.)

• Tobis Bistro&Restaurant

Bahnhofstr. 13-19, 35102 Lohra
Mi-Fr, So 11.30-14 & 17-22, Sa 17-22.30 Uhr
„Gold“ - Fotografien von Karlheinz Schuhmacher. (bis 28.5.)

• Tischlerei Eidam

In der Pitz 10, 35102 Lohra
Sa 18.3., 15-19, So 19.3. 13-17 Uhr
„Leben und Farbe“ - Fotografien von Karlheinz Schumacher & Friends.

• TurmCafé Spiegelslusturm

Hermann-Bauer-Weg 2
Mo, Mi-Sa 12-17, So 11-18 Uhr
„Gesichter“ - Unterscheidliche Techniken von Gerda Waha (bis 28.4.)

• TTZ - Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo-Fr 8-17 Uhr
„Verkehrte Welten“ - Fotografien von Andreas Maria Schäfer

• Universitätsklinikum Marburg

Baldingerstraße
Hauptgebäude, Eingangshalle Ebene 1
„360 Grad“ - Fotografien von Hans-Walter Fritsch. (bis 31.7.)



„Aus dem Osten, aus dem Sinn“
Führung (Foto: Jan Bosch)
Premiere: Fr 19.30 Uhr, HLTM, Foyer



Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz (Foto: Hasret Sahin)
Fr 19.00-21.00 & Di 19.15-21.15 Uhr, Danceart

FREITAG

14. APRIL

KONZERTE

GRÜNBERG

Jann Meyer Jazz-Quartett
Bekanntes Jazztitel der letzten 100 Jahre.
©20.00 Gallushalle, Grünberger Stube, Gießener Str. 45

MARBURG

Triptonus + Support: Spitting Slot Machine
Von Jazz über Trip Hop bis hin zu afrikanischer Percussion.
©21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

BÜHNE

GIESSEN

Tosca
Drei junge Menschen in einer Diktatur: Einer hat sich dafür entschieden, vom System zu profitieren. Ein Künstler entscheidet sich für den Widerstand und...
©19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

MARBURG

Hinnerk Köhn: Bitter
Stand-Up-Comedy.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

Fast Normal - Next to Normal
Pulitzer-Preis-Gekröntes Musical von Tom Kitt (Musik) und Brian Yorkey (Buch & Gesangstexte).

©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

Dornröschen Wetzlar
Klassisches Ballett in zwei Akten mit Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowski.
©20.30 Stadthalle, Brühlsbachstr. 2

VERNISSAGEN

WETZLAR

Nicole Simon: „goethe is back“
Fotografien
©19.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

PARTIES/DISCO

MARBURG

Düsterbass mit DJ Wahlheim
DarkWave, ModernRock, PostPunk.
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information

©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

„Aus dem Osten, aus dem Sinn“

Der völlig ausgedachte Schauspieler Christian Simon nimmt uns mit auf eine semi-authentische realitätsnahe (Haus-)Führung im Affenfelsen voller Fiktion und lässt Menschen, Begegnungen und Fragen der Wendejahre im Osten

Deutschlands wieder aufstehen.
©19.30 Hessisches Landestheater, Foyer, Am Schwanhof

Die Nachwächertour
Infos & Tickets: www.marburg-tourismus.de.
©21.30-22.30 Treffpunkt: Kornmarkt unter der Linde

SONSTIGES

MARBURG

Bunte, akrobatische und handwerkliche Osterferien
Eröffnung der Terrasse und der Abschlussgala des Kinder-Mitmach-Zirkus.
©14.45 Stadtwald, Gelände am Runden Baum

Spieltreff & Pokémon-Liga
Natürlich kostenlos!
WhatsApp: [chat.whatsapp.com/ERAr1KcR6pzBpdQn3KClfd](https://www.whatsapp.com/ERAr1KcR6pzBpdQn3KClfd)
©Ab 15.00 Stadtteilzentrum, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 16

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco f. Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11

Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de
©18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten.
Anmeldung und Infos: nzinga.marburg@gmail.com
©19.00-21.00 Danceart, Schwanallee 27-31

SAMSTAG

15. APRIL

KONZERTE

GIESSEN

GMMG: Mantigore // Insomniak // Mindcross
Trash – Marburg
insomniaktrash.bandcamp.com
©20.00 AK44, Alter Wetzlarer Weg 44

MARBURG

Stunde der Orgel
Johannes Sommer spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger und Sigfrid Karg-Elert.
©18.00 Lutherische Pfarrkirche St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1

Surfkommando Oberhessen

Tanzveranstaltung mit Polka, Pogo und Partnertausch (M/W/D)
©20.00 Zum röhrenden Hirsch, Lahntor 4

NIEDERWEIMAR

Musikalischer Abend
Christa Werner führt uns in die magische Welt der lateinamerikanischen Musik.
Anmeldung bis 13.04.23 unter www.alte-kircheniederweimar.de
©19.00 Alte Kirche, Lindenweg 13

Folge uns auf Instagram!

[@expressmarburg](https://www.instagram.com/expressmarburg)

BÜHNE

GIESSEN

Mädchenschule

Schauspiel von Nona Fernández vom unbestechlichen Aufbegehren der Jugend im Kampf für Demokratie und eine bessere Zukunft.
©19.30 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

Last Park Standing

Als die Bäume im Gezi-Park 2013 gerodet werden sollen, wird der Widerstand gegen die Zerstörung einer der letzten Grünflächen im Herzen Istanbul zum politischen Protest und der Park zum Symbol für den Kampf um eine freie und friedfertige Gesellschaft.
©20.00 Stadttheater, Kleines Haus, Berliner Platz

MARBURG

Richard Strauss: „Der Rosenkavalier“
Aus der Metropolitan Opera New York
©18.00 Cineplex, Gerhard-Jahn-Platz 7

Der Herzerfresser

Vor dem Ort soll auf bisher sumpfigem Grund ein Gewerbegebiet mit Einkaufszentrum eröffnet werden. Ein Prestigeobjekt der Stadt.
©19.30 Hessisches Landestheater, Kleines Haus, Am Schwanhof 68-72

Fast Normal - Next to Normal

Pulitzer-Preis-Gekröntes Musical von Tom Kitt (Musik) und Brian Yorkey (Buch & Gesangstexte).
©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WETZLAR

„Mach dein Musical“-Abschlussveranstaltung
Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren entwickeln zusammen mit renommierten Künstler*innen und Pädagog*innen ihre ureigene, selbst erdachte Musical-Show, die am Finaltag auf großer Bühne aufgeführt wird.
©15.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

SPORT

MARBURG

Offenes Lauftechnik-Training
Mit praktischen Kräftigungs- und Koordinationsübungen zu nachhaltig gesunder, effizienter und schöner Lauftechnik. Kostenloses, öffentliches Angebot - weitere Infos unter www.laufschule-marburg.de
©15.00-17.00 Treffpunkt: Georg-Gaßmann-Stadion

VORTRÄGE

STADTALLENDORF

Zeugen aus Stein V: Was war das Lager Münchmühle bei Stadtallendorf?
Informationen unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de
©13.00-15.00 Dokumentations- und Informationszentrum, Aufbauplatz 4

VERNISSAGEN

WETTENBERG

Gemeinschaftsausstellung „Klima“
©17.00 KuKuK Kunst- und Kulturverein Wetttenberg, Goethestr. 4b

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

©Mo-Fr 09.00-18.00
Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

©Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00
Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße

©Mo-So 09.00-18.00
Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße

©Rund um die Uhr (kein Kühlschrank), Gabelsbergerstraße 15

TV-Tagestipp am Freitag



3sat - 20.15 Geheimnis eines Lebens

London, 2000: Die Atomwaffenprogramm-Mitarbeiterin Joan Stanley wird als Schwerverbrecherin verhaftet. Während Joans Sohn Nick das Ganze für einen Justizirrtum hält, weiß seine Mutter, dass der Moment der Wahrheit näher rückt. In den Vernehmungen muss sich Joan ihrer Lebensgeschichte stellen.



Schrauber-Bankett mit King Kong Kicks & Teofilo Talamonti
Party - Indie (Foto: Christian Vorbau)
Sa 23.00 Uhr, KFZ



Fast Normal - Next to Normal
Musical (Foto: Luca Gercke)
Fr, Sa 20.00 Uhr & So 18.00 Uhr, Waggonhalle

PARTIES/DISCO

MARBURG

Ü30 Party mit DJ Johannes K
80er, 90er, Pop, Rock, Charts, Techno.
©21.00 Knubbel, Schwanallee 27-31

Schrauber-Bankett mit King Kong Kicks & Teofilo Talamonti
Unsere affenstarken Kollegen aus Berlin ziehen euch die Sommerreifen rauf, während Indie-Pop-Soundtracks euch in den Air-Bag pressen. Anschnallen, Schulterblick und Abfahrt.
©23.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen
Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
Dauer: 2 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten
Das Marktweib Trude
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©17.00-18.00 Treffpunkt: Heumarkt unter der Linde

„Aus dem Osten, aus dem Sinn“
Der völlig ausgedachte Schauspieler Christian Simon nimmt uns mit auf eine semi-authentische realitätsnahe (Haus-)Führung im Affenfelsen voller Fiktion und lässt Menschen, Begegnungen und Fragen der Wendejahre im Osten Deutschlands wieder aufstehen.
©18.30 & 20.15 Hessisches Landestheater, Foyer, Am Schwanhof

SONSTIGES

MARBURG

Meditation am Morgen
©08.00-09.00 Karma Dzung Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33
Schlossbahn-Fahrt durch die Altstadt & Weidenhausen
Während einer Rundfahrt in der Schlossbahn kannst du die Altstadt von Marburg und den Stadtteil Weidenhausen ganz bequem entdecken. Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Info Marburg und unter marburg-tourismus.de
©11.40, 13.40 & 15.40 Pilgrimstein, unterhalb der Einhorn-Apotheke

SOLMS

Solms Fotobörse
Info: 06441/410378
©11.00-17.00 Taunushalle

WEIMAR

50-jähriges Jubiläum der Hundesportfreunde
Mit spannendem Hindernis-Parcours und tolle Preise.
©11.00 Hundesportfreunde Cappel und Umgebung 1973 e.V., Im Wiesengrund 8

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Laufftreff und Walking
©17.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG

16. APRIL

BÜHNE

GIESSEN

TINKO Kindertheater: Der gestiefelte Kater
Reservierung unter: 0641-97288480.
©16.00-17.00 Tinko Theater, Bleichstr. 28

Last Park Standing
Als die Bäume im Gezi-Park 2013 gerodet werden sollen, wird der Widerstand gegen die Zerstörung einer der letzten Grünflächen im Herzen Istanbuls zum politischen Protest und der Park zum Symbol für den Kampf um eine freie und friedfertige Gesellschaft.
©18.00 Stadttheater, Kleines Haus, Berliner Platz

Tosca
Drei junge Menschen in einer Diktatur: Einer hat sich dafür entschieden, vom System zu profitieren. Ein Künstler entscheidet sich für den Widerstand und...
©18.00 Stadttheater, Großes Haus, Berliner Platz

www.marbuch-verlag.de

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

MARBURG

Ich liebe dich
Kristo Šagor stellt tief-schürfend und schwebend-leicht Fragen nach Liebe, Angst und Verlust.
©15.00-15.45 Hessisches Landestheater, Mini Tasch, Am Schwanhof 68-72

Fast Normal - Next to Normal
Pulitzer-Preis-Gekröntes-Musical von Tom Kitt (Musik) & Brian Yorkey (Buch & Gesangstexte).
©18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Tanz-Matinée feiert den Wandel
Für Tanzlustige aller Altersgruppen.
©11.00-13.00 Chöre Kultur Haus, Georg-Voigt-Str. 89

WANDERUNGEN

WETTER-TREISBACH

Auf dem Gisonenpfad - Zu Fuß durch 1000 Jahre Geschichte
Entdecke bei diesem Wandererlebnis fast verschwundene Orte mitten im Burgwald. Teilnahme nur mit Ticket. Erhältlich in den Tourist-Informationen Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
©10.00-14.00 Wanderportal Gisonenpfad

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©15.00 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

„Aus dem Osten, aus dem Sinn“
Der völlig ausgedachte Schauspieler Christian Simon nimmt uns mit auf eine semi-authentische realitätsnahe (Haus-)Führung im Affenfelsen voller Fiktion und lässt Menschen, Begegnungen und Fragen der Wendejahre im Osten Deutschlands wieder aufstehen.
©19.30 Hessisches Landestheater, Foyer, Am Schwanhof

SONSTIGES

MARBURG

Schlossbahn-Fahrt durch die Altstadt & Weidenhausen
Während einer Rundfahrt in der Schlossbahn kannst du die Altstadt von Marburg und den Stadtteil Weidenhausen ganz bequem entdecken. Teilnahme nur mit

Ticket. Erhältlich in den Tourist-Informationen Marburg und unter www.marburg-tourismus.de
©11.40, 13.40 & 15.40 Pilgrimstein, unterhalb der Einhorn-Apotheke

Familiencafé für Jung & Alt
Mit Kinderraum und Außenspieleräten zum Spielen und Toben.
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

WORKSHOP: Social Selling mit Canva
In diesem Workshop lernst du, wie du erfolgreich dein Produkt oder deine Dienstleistung innerhalb einer Canva-Kampagne auf Instagram erstellst, bewirbst und anschließend auch verkaufst.
©18.00-22.00 Lokschnuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

Lichtblick - deine Abendkirche
Wir sind junge Menschen, die glauben, dass Gott heute noch Gutes zu den Fragen und dem Leben unserer Generation zu sagen hat. Wir sind ein Ort, an dem sich junge Menschen ausprobieren können, Begabungen entdecken und zeigen dürfen. Ein Ort, an dem junge Menschen mit allen Fragen und Problemen ihren Platz finden können.
©19.00 Stadtmision Marburg, Wilhelmstr. 15

TV-Tagestipp am Samstag



Sat.1 - 20.15 xXx: Die Rückkehr des Xander Cage

Ex-Agent Xander wird gebeten, als Agent Triple X zurückzukehren, um die „Büchse der Pandora“ zu finden - ein Waffensystem, das Satelliten ausschalten kann. Xander muss gegen Gangster kämpfen und Xiang überwinden, um es zu finden. Wer wird sie zuerst erreichen?

TV-Tagestipp am Sonntag



Sat.1 - 20.15 Men in Black: International

Molly will die Wahrheit über Aliens herausfinden und entdeckt das Hauptquartier der Men in Black. Sie wird zur Agentin M und muss in London einen außerirdischen Diplomaten schützen, der kurz darauf ermordet wird. M und Agent H suchen den Maulwurf in den eigenen Reihen und versuchen die mächtige Waffe zu finden.



Let's play Monkey Island
Theater (Foto: Jan Bosch)
Di 19.30 Uhr, HLTM, Kleines Tasch



Tango Argentino
Praktika mit Milonga (Foto: Pixabay)
Di 20.00-23.00 Uhr, Alte Mensa

WEIMAR

Kuhaustrieb! Eröffnung der Weide-Saison auf dem Bauernhof

Unsere Milchvieh-Herde darf zum ersten Mal in diesem Jahr hinaus ins frische Grün der Weiden! Dort erledigen sie den so wichtigen Beitrag zum Erhalt des Klimas, unserer Kulturlandschaft und Umwelt, sowie unserer Ernährungssicherheit. Kuchen-Spenden sind erwünscht, für Kaffee, Tee etc. ist gesorgt!
⊙11.00 Hof Gabriel, Stedebach

SONSTIGES

MARBURG

Telefontipps zur „Pflege zu Hause“
06421/58-61732
⊙13.30-15.00 Telefonisch

Sprechstunden des Seniorenbeirates

Die Sprechstunde ist grundsätzlich offen für alle Anliegen. Diese werden vertraulich behandelt.
⊙14.30-16.00 Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16

„Offene Kneipe“ am Ortenberg

Jeden Montag
⊙18.30 Gemeinschaftshaus der Ortenberggemeinde, Rudolf-Bultmann-Str. 7

Schwule Theke

Offener Stammtisch für LGBT*IQa+ und Freunde.
⊙20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

GIESSEN

Laufftreff und Walking
⊙19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft:
06421/200874
⊙12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

Folge uns auf Instagram!



@expressmarburg

DIENSTAG

18. APRIL

BÜHNE

MARBURG

Let's play Monkey Island
Eine Geschichte über das Nicht-Erwachsenwerden für Videospilliebhaber*innen oder Piratensympathisant*innen ab 14 Jahren.
⊙19.30 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

LESUNGEN

MARBURG

„Im Dschungel wird gewähnt“
Ein Bilderbuch von Larissa Ribeiro, André Rodrigues, Paula Desgualdo und Pedro Markun Demokratie kindgerecht erklärt.
⊙16.15 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Meditation am Morgen
⊙08.00-09.00 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33



Tagesaktuelle Veranstaltungen aufs Handy in unserem Telegramm-Kanal
„Was geht in Marburg und Umgebung?“ t.me/expressmarburg

MITTWOCH

19. APRIL

BÜHNE

MARBURG

Martin Kohlstedt
Piano-Konzert.
⊙20.30 KFZ, Biegenstr. 13

VORTRÄGE

MARBURG

Aspekte der pharmakologischen Behandlung bipolarer Störungen
Ref.: Prof. Dr. Michael Bauer, Dresden. Anmeldung: psychiatrie.tagung@med.uni-marburg.de
⊙16.00-17.30 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8

Warum ist eine Soziologie für die künstliche Lebenswelt so schwierig?
Ref.: Prof. em. Dr. Wolfgang Eßbach
⊙18.15-19.45 Universitätsbibliothek, Deutschhausstr. 9

„Letzte Generation“: Aufstand des Gewissens
Vortrag und Diskussion.
⊙19.00 Hörsaalgebäude, Raum +2/0090, Biegenstraße 14

„Wildnispädagogik“

Survival, Wildkräuter, Tierspuren: Online-Infoabend. Infos und Anmeldung: www.naturwildnisschule.de/marburg
⊙19.30 Online

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Kunstpause:

Gerhardt von Reuters
Der Eintritt ins Museum ist zur Kunstpause kostenlos.
⊙12.30-13.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

SONSTIGES

MARBURG

Meditation am Morgen
⊙08.00-09.00 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Telefontipps zur „Pflege zu Hause“
06421/58-61732
⊙13.30-15.00 Telefonisch

WORKSHOP: Founders Legal Toolkit 1 - Rechtsformen, Verträge & Co

Wie man gründet und worauf man achten muss.
⊙16.00-20.00 Lokschuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Bewegung und Musik mit afrobrasilianischen Instrumenten.
Anmeldung und Infos: nzinga.marburg@gmail.com
⊙19.15-21.15 Danceart, Schwanallee 27-31

• ANNAHMESCHLUSS •

für Nr. 16 (21.4. - 27.4.)
bis Fr, 14.4., 17 Uhr

TV-Tagestipp am Montag



Arte - 20.15 Inspektor Clouseau - Der beste Mann bei Interpol

Inspektor Clouseau hat es zum Chefinspektor der Sûreté gebracht, nachdem er seinen bisherigen Chef Dreyfus mit seiner Tollpatschigkeit an den Rand des Wahnsinns getrieben hatte ... - Blake Edwards vierter Clouseau-Film (1976) mit Peter Sellers wartet wieder mit umwerfender Slapstick-Komik auf.

TV-Tagestipp am Dienstag



Tele 5 - 20.15 Earthquake - Die Welt am Abgrund

Armenien, 1988: Am 7. Dezember ereignet sich im Norden der Sowjetrepublik ein folgenschweres Erdbeben. Zehntausende Menschen sterben und eine ganze Region liegt in Trümmern. In der Stadt Leninakan graben Architekt Konstantin Berezchnoy und Robert Melkonyan mit einfachsten Werkzeugen nach Überlebenden.



Böhmisch-Närrische Blasmusik
Konzert (Foto: Böhmisch-Närrische Blasmusik)
Do 20.30 Uhr, Cavete



Offene Beratung im Queeren Zentrum
Beratung (Foto: Frauke Riether/Pixabay)
Do 16.00-18.00 Uhr, Queeres Zentrum Marburg

Gründer-Sprechstunde der Wirtschaftsförderung und IHK
Monatliche Sprechstunde zu Fragen zum Thema Gründen und Unterstützung aus der Stadt, dem Landkreis und der IHK Marburg-Kassel.
©17.00-19.00 Lokschnuppen, Rudolf-Bultmann-Str. 4h

Leben retten: Schulung zu Wiederbelebungsmaßnahmen
Bei der Schulung wird gezeigt, wie eine Wiederbelebung abläuft und wie ein AED-Gerät eingesetzt wird.
©18.30 Georg-Gaßmann-Station, Leopold-Lucas-Str. 46

Dein Engagement macht anderen Mut!
Offenes Treffen von arbeiterkind.de.
©19.00-21.30 Bistro Barrio Santo, Elisabethstr. 9

Rungespräch mit Pfarrer Ulrich Hilzinger
Thema „Bibellesen mit Gewinn - eine Entdeckungsreise“ und „Das kann ich dir nicht vergeben“
©19.30 DENKbar Kirche im Laden, Ketzlerbach 41

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

GIESSEN

Laufftreff und Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. Info unter marburger-chor.de
©19.00 Hansenhausegemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

DONNERSTAG

20. APRIL

KONZERTE

MARBURG
Böhmisch-Närrische Blasmusik
Kammermusikalisches Konzert mit überraschenden musikalischen Wendungen.
©20.30 Cavete, Steinweg 12

Black Sea Dahu
White Creatures - das Debütalbum von Black Sea Dahu - ist genau die Art von Platte, die deine innere Architektur neu ordnet und die dich letztendlich die Welt und dich selbst in einem neuen Lichte betrachten lässt. Wenn du es zulässt.
©20.30 KFZ, Biegenstr. 13

WETZLAR

böiiter.
Die originellen Texte widmen sich kritisch aktuellen Themen, wie der Digitalisierung oder dem Klimawandel ohne dabei zu ernst zu wirken.
©20.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

BÜHNE

MARBURG
Danceperados of Ireland - Whiskey, you are the devil!
Eine auf Musik und Tanz fein abgestimmte Multivision mit irischen Land-

schaften und Motiven rund um den Whiskey gibt dem Publikum das Gefühl, mittendrin - also in Irland - zu sein.
©20.00 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

VORTRÄGE

MARBURG
„Antimuslimischer Rassismus“
Bis in die Mitte der Gesellschaft reichen Verschwörungstheorien und Vorwürfe einer Überfremdung und Unterwanderung Deutschlands.
©18.00 Centrum für Nah- u. Mitteloststudien, Deutschhausstr. 12

Ökologie in der Neuen Rechten
mit Junis Meier von der Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz. Die Teilnehmenden werden für Argumentationsmuster sensibilisiert, die auf den ersten Blick nicht so leicht als rechts-extrem erkannt werden.
©18.00 GEW Sitzungssaal, Schwanallee 27-31

FÜHRUNGEN

GIESSEN
Kurator*innenführung
Eine*r Kurator*innen der Sonderausstellung gibt einen Einblick in das Making of der Ausstellung
©17.00 Oberhessisches Museum, Altes Schloss, Brandplatz 2

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Std., Tickets unter

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

„Aus dem Osten, aus dem Sinn“
Der völlig ausgedachte Schauspieler Christian Simon nimmt uns mit auf eine semi-authentische realitätsnahe (Haus-)Führung im Affenfelsen voller Fiktion und lässt Menschen, Begegnungen und Fragen der Wendejahre im Osten Deutschlands wieder auferstehen.
©19.30 Hessisches Landestheater, Foyer, Am Schwanhof

WETZLAR

Mehr Licht!
Anmeldung bei der Museumsverwaltung bis 18.4.2023, 16 Uhr, Tel. (06441) 99-4131, E-Mail: museum@wetzlar.de
©17.00 Stadtmuseum, Lottestr. 8-10

SONSTIGES

MARBURG

Workshop: Kunst in den Ferien - Collage
Ab 8 Jahren. Die Stadt heute - und morgen? Aus Papier, Zeitschriften und weiteren Materialien entsteht eine kunterbunte Bildcollage. Die Teilnahme ist kostenlos; um Anmeldung wird gebeten. Mit

Neda Sakhipoor
©11.15-13.30 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

Offene Beratung im Queeren Zentrum
Für LGBT*IQ bietet der Frauennotruf Marburg e.V. eine wöchentliche offene Beratungszeit im Queeren Zentrum in Marburg an, d.h. Sie können einfach vorbeikommen, ohne einen Termin zu vereinbaren. Themen können zum Beispiel Fragen rund um Coming Out, Transition oder (sexualisierte) Gewaltverletzungen sein. Die Beraterin im Queeren Zentrum ist selbst Teil der queeren Community. Wir nehmen Sie und Ihr Anliegen ernst.
©16.00-18.00 Queeres Zentrum Marburg, Liebigstraße 14

Offene Beratungssprechstunde des Frauennotruf Marburg e.V.
Der Frauennotruf Marburg e.V. ist eine Fachberatungsstelle zu sexualisierter Gewalt im Erwachsenenalter. Das Beratungsangebot richtet sich an Betroffene, Unterstützer_innen und Fachkräfte. Jeden Donnerstag bietet der Frauennotruf Marburg e.V. eine offene Beratungssprechzeit im BiP (berollbar) an. Die Beratung ist vertraulich, kostenlos und ohne Anmeldung möglich.
©16.00-18.00 Beratungszentrum mit integriertem

Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16

WETZLAR

Kids Kreativ
Wir lernen Flechttechniken für schöne Armbänder und arbeiten kreativ mit Silberdraht und Perlen. Anmeldungen per Mail an mail@franzis-wetzlar.de
©12.00-16.00 Raum F, Kulturzentrum, Franziskanerstrasse 4-6

Kids 4 Planet
Das Programm steht unter dem Motto Nachhaltigkeit und wir werden dieses Thema ganzheitlich erschließen. Für alle ab 6 J.. Anmeldungen per E-Mail an mail@franzis-wetzlar.de
©12.00-16.00 Raum F, Kulturzentrum, Franziskanerstrasse 4-6

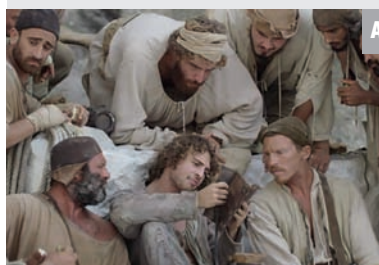
REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
Der Podcast. Gespräche mit Menschen in eurer Stadt. Auf Spotify unter „Stadtgespräch Marburg“ und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich. Online

Online-Debatten
Die Debatten finden über Discord statt. Die Zugangsdaten erhält ihr über eine Nachricht an dcmarburg@gmail.com
©19.00 Online

TV-Tagestipp am Mittwoch



Arte - 23.00 Michelangelo

Während der Renaissance verkehrt Michelangelo Buonarroti mit den Herrschern seiner Zeit. Als sein Auftraggeber, Papst Julius II. - das Oberhaupt der mächtigen Familie Della Rovere - stirbt, ist Michelangelo von der Idee besessen, den besten Marmor für die Fertigstellung dessen Grabmals zu finden.

TV-Tagestipp am Donnerstag



Vox - 20.15 Sing

Koala Buster Moon leitet ein Theater, das in finanziellen Schwierigkeiten steckt. Er ruft zu einem Gesangswettbewerb auf, um das Theater zu retten. Gemeinsam mit seinem treuen Freund, dem Schaf Eddie, das am liebsten an der Konsole zockt und am Pool rumhängt, lädt er zum Vorsingen.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



Klavier - Atelier - Kamm

Fachberatung vom Meisterbetrieb
Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
www.klavieratelier-kamm.de

Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359



Klavierservice Pommerien

Ihr Klavierbaumeister
• Reparatur • Stimmung
• Konzertservice

Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klavierservicepommerien.de

Edelsteine von KRISTALL.

LICHT und SONNE wärmt -

STEINE FUNKELN

KRISTALL

Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

Suchen

● Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht dringend gebrauchte Powerbanks für die Menschen in der Ukraine. Der Transport in die Ukraine wird von einem unserer ukrainischen Flüchtlinge organisiert. Bitte die Powerbanks beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Str.20a abgeben.

● Damen- und Herren- Fahrräder für Flüchtlinge in fahrbereiten Zustand sowie Skateboard und Roller für Kinder gesucht. Dank! Mobil: 0172 9461487, Privat: 06462 926061

● Staubsauger, Wasserkocher, Wäscheständer für Flüchtlinge gesucht. Bitte beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Str.20a abgeben.

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Verkaufen

● MARBUCH - Marburgs Stadt-

buch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Möbel

● MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)

● Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/ 6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Diverses

● MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

● Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententarife!!! www.mobelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

Jobs

● Wir suchen ab Mai eine Reinigungskraft für 2 x wöchentlich in der Heilpraktikerschule Wegwarte in Marburg. Kontakt: 06422-947 93 95, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● Steuerfachangestellter*innen, auch Aushilfen, bei überdurchschnittlicher Vergütung von Steuerbüro nahe Uni/Mensa in MR gesucht. Tel: 06421/ 27939 Mail: info@stb-mainitz.de (gewerbl.)

Lernen/Unterricht

● Ab Juni bieten wir wieder unsere tolle AKUPUNKTUR-AUSBILDUNG an, dazu laden wir Sie herzlich zu unseren Online-Infoabend am 26. April um 19.00 Uhr ein. Infos und Kontakt: 06422/947 93 95, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● Neu in Marburg Ausbildungs- und Kinderyogalehrer/in. Die Ausbildung beginnt Juni 2023 und dauert 6 Monate. Anmeldung ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Januar/Februar 2024. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

● PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit

SUDOKU



	3		9	4	6		5	
1				2				3
		9					4	
3			2	6	1			9
9	1		5		7		4	8
5			4	9	8			2
		5					7	
6				7				5
	2		6	5	9		3	

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Schwierigkeit:

sehr schwer ●●●●

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4 x 3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus Ausgabe 14/23

6	9	8	1	7	4	2	3	5
5	1	4	8	3	2	7	6	9
2	3	7	9	5	6	1	4	8
1	4	9	2	6	8	5	7	3
7	5	2	3	9	1	4	8	6
3	8	6	5	4	7	9	1	2
8	6	5	7	1	9	3	2	4
9	2	1	4	8	3	6	5	7
4	7	3	6	2	5	8	9	1

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
-Sudoku-
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

Copyright Projekt- und Grafikverstatt 2023

STELLENMARKT

Für unser innovatives Team suchen wir eine/n erfahrene/n

Zahntechniker/in (m/w/d)

für den Bereich

Kunststoff- und Keramikverblendung



marburger DENTAL-LABOR

Hans-Heinrich Bähr
Industriestr. 15 35041 Marburg
Tel: 06421-87210
E-Mail: labor@mdl.dental www.mdl.dental

Wir bieten:
die Sicherheit eines großen,
zukunftsorientierten Labors,
attraktive Bezahlung, gutes Betriebsklima

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Suche dynamische

Mitarbeiter/innen



zur Aushilfe für Thekenbereich
und Imbissbetrieb
in der Stadt Marburg, dem
Landkreis Marburg, Grünberg
sowie Bewirtung im Festzelt.

Tel. 01 76/64 8203 86 oder 01 71/4 71 74 79

abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

Workshops

● NEUE ANGEBOTE IM ELISABETH THERAPEUTIKUM OFFENE ABENDE GESTALT THERAPIE-PSYCHOLOGISCHE BERATUNG-COACHING. Dienstags 18. April und 25. April 18.30 - 20 Uhr. Wir bieten Unterstützung bei Konflikten - persönlichen und beruflichen, Stärkung + Ermutigung in Krisensituationen und Herausforderungen, Ängsten um Im Elisabeth Therapeutikum. Friedrich Naumannstr. 9, Marburg. Leitung: Christine Karches, Christel Unseld-Nowak, erfahrene Gestalttherapeutinnen, Coaches Unkosten 10€. Kontakt: Christelunseldnowak@web.de, www.gestalttherapie-marburg.de (gewerbl.)

● GLUTEN, LAKTOSE UND FRUKTOSE: wenn das Essen krank macht. Kostenloser Online-Vortrag des GAP-Zentrums Marburg am 24.04. um 19.30 Uhr. Anmeldung unter gap-ernaehrung.de (gewerbl.)

● Schreibwerkstatt. Biographiearbeit, die verbindet - mit der inneren Weisheit und mit dem, was trägt. 6.5.2023 von 10.00 - 17.00 Uhr. Info bei Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de (gewerbl.)

● Mehrgewichtig? Kostenloser Info-Abend am 26.04. um 20 Uhr im GAP-Zentrum in der Schwanallee 17. Informieren Sie sich über das Beratungs- und Kursangebot des GAP-Zentrums. Bitte nur mit Anmeldung. Tel: 06421/9684880 oder gap-ernaehrung.de (gewerbl.)

● Inklusives Blindyoga-Seminar: Am 13. und 14.5. leite ich ein Blindyogaseminar in der Waggonhalle an. Samstag 10-16 Uhr mit anschließendem gemeinsamen Tagesausklang und Sonntag 10-14 Uhr. Wir werden Zeit für Yogapaxis, kleine theoretische Inputs und Austausch haben. Teilnahmegebühr 120 Euro. E-Mail: weberyoga@gmail.com, Web: weberyoga.de (gewerbl.)

● Weiterbildung "Wildnispädagogik". Start: 07.09.2023. Infos: www.natur-wildnisschule.de/marburg. (gewerbl.)

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

● Ferienhaus direkt am Meer, La Palma, Kanarische Inseln zu vermieten, 06085/3147, mail@palmhaus.de (gewerbl.)



Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir, die Universitätsstadt Marburg, suchen **Sie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt für eine der folgenden Stellen:

Leiter*in

für unseren Fachbereich Planen und Bauen

(EG 15 TVöD bzw. BesGr A 16 HBesG / unbefristet / Vollzeit)

Leiter*in

für unseren Fachdienst Bauaufsicht

(EG 15 TVöD bzw. BesGr A 15 HBesG / unbefristet / Vollzeit)

Leiter*in

für unseren Fachdienst Schule

(EG 14 TVöD bzw. BesGr A 14 HBesG / unbefristet / Vollzeit)

Erzieher*in / pädagogische Fachkraft für unsere Kindertageseinrichtung Schröck

(EG S 8 b TVöD-SuE / befristet / Vollzeit)

Sachbearbeiter*in

im Bereich Fehlbelegungsabgabe für unseren Fachdienst Wohnungswesen

(EG 8 TVöD / befristet / Vollzeit)

Nähere Informationen

zu den einzelnen Stellenangeboten finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.marburg.de/stellenangebote oder mithilfe des abgebildeten QR-Codes.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung!



Magistrat der Universitätsstadt Marburg
Fachdienst Personal, 35035 Marburg

Info & Annahme: Tel. 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)

Lahnterrasse
Mediterranean Restaurant
Terrassenplätze zum Draußensitzen und drinnen
100 Plätze für Geburtstage, Hochzeiten u.v.m.

Lingelgasse 5, Marburg
Telefon: (06421) 6978000
www.lahnterrasse-marburg.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr 11-15 Uhr & 17-23 Uhr
Sa, So & feiertags 11-23 Uhr

RAD AM GRÜN

fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßbrauhnbau reha
meisterwerkstatt

radamgruende

ÖKO BAU-ZENTRUM
Fachhandel und Handwerk
DIELEN · Leimbau · Naturfarben

Caldern
Zum Wollenberg 1
Telefon 06420/60600

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
www.eko-zentrum.de

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle in Hessen!

Wieder geöffnet!

Gastro ganztägig **Sonntags Frühstücksbuffet Feiertags-Brunch**

Wasserski/Wakeboard
Sonntag 12.30-14.30
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!

So. 1 Tag in 2023

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 380,- €
Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Am Weimarer See
35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.hotsport.de

Women only!

- Nach einer Vergewaltigung ist medizinische Soforthilfe im UKGM kostenlos und vertraulich möglich. Eine Anzeige ist nicht verpflichtend, Spuren können auf Wunsch 1 Jahr aufbewahrt werden. Beratung finden Sie beim Frauennotruf Marburg e.V. unter 06421/21438. www.frauennotruf-marburg.de
- WENDO - mehrwöchiger Kurs: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für

Frauen, Start: 03.05.2023 bis 14.06.2023 (7 Termine), mittwochs 20:15 - 21:45 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421 8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de (gewerbl.)

- WENDO-Wochenende: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, 13.+14. Mai 2023, Sa 10:00 bis 16:00 Uhr und So 10:00 bis 14:00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421/ 8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de

Suche Wohnung

- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Biete Wohnung

- Wohnung zu vermieten in Cölbe Suche Nachmieter für 1 ZKB, 24 qm, Stellplatz, Kellerraum, Waschmaschine mit Münzautomat, Obergeschoss, Mehrfamilienhaus, wird nicht vermietet, wenn Leistungen über das Jobcenter oder andere Institutionen gezahlt werden. Kautions 3 MM, keine Haustiere. 330 Euro, NK 60 Euro, Heizkosten 60 Euro.

Sport & Freizeit

- MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Geschenkt

- Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht dringend gebrauchte Powerbanks für die Menschen in der Ukraine. Der Transport in die Ukraine wird von einem unserer ukrainischen Flüchtlinge organisiert. Bitte die Powerbanks beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Straße 20a abgeben.
- Damen- und Herren- Fahrräder für Flüchtlinge in fahrbereiten Zustand sowie Skateboard und Roller für Kinder gesucht. Dankel! Mobil: 0172 9461487, Privat: 06462 926061
- In die Jahre gekommener Strandkorb, Holz ok, Bezug reparabel. 06423/6352
- Staubsauger, Wasserkocher, Wäscheständer für Flüchtlinge gesucht. Bitte beim Express in Marburg, Ernst-Giller-Str.20a abgeben.

Kontakt

- Paar um die 50J. sucht Paare oder Frauen bis 55J. zwecks Spaß und Abwechslung. Bei Interesse über WhatsApp 015226006233
- Er, Single, Ende 50 sucht Sie ab 45 für die schönen Stunden des Lebens. Unkompliziert, offen, dauerhaft, diskret und ehrlich... 01603419040
- 60 jährige sucht Freundin zum quatschen, spazieren gehen, Cafe besuchen. Gerne Nichtraucherin in Marburg. Chiffre: 15/23-6445
- Er sucht Frauen zum Besuchen und Spaß haben für schöne Stunden oder Tage oder Jahre. 0172/4976367
- Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)
- Nackedei aus Marburg sucht nette Leute für alles was nackt

mehr Spaß macht. Sie, Ihn, Paar, kl. Kreis. Er, Anfang 70,geimpft!, norm. Figur, rasiert, bi, gepflegt, gesund, diskret und für alles offen, dunkelblond, bade- und zeigefreudig. Bis bald. 0173/1877791.

- Trennen oder bleiben? Alltag bewältigen? ...wenn auch Freunde in Krisen nicht mehr unterstützen können ... Ihr Erstgespräch (auch online) ist kostenfrei. Dipl. Päd. Heike Ossanna, 06421/210599 www.perspektive-coaching.com (gewerbl.)

- Indoor-Nachtflohmarkt im Knubbel in Marburg. Suchen, stöbern, entdecken. Entspannt und gut gelaunt am Abend. Mit chilliger Musik, leckeren Waffeln für einen guten Zweck und Getränkepecials. Standanmeldung unter Angabe des Veranstaltungsdatums und des Nachnamens als Sms an: 01788053530. Wir freuen uns auf euch! Nächster Termin: Mi., 29. März, von 19-23 Uhr.

TTZ KW 16 Technologie- & Tagungszentrum 17.04. BIS 21.04.		Mit reichhaltigem Salatbuffet	12 BIS 14 UHR
MONTAG	RAHMCHAMPIGNONS SEMMEKLÖSSEN BEILAGENSALAT & DESSERT	7,80 €	HAUSGEMACHTE FRIKADELLEN KARTOFFELPÖRE ERBSEN & MÖHREN DESSERT 7,60 €
DIENSTAG	GEBRATENES KABELJAUFILET DIJONSAUCE BUTTERREIS BEILAGENSALAT & DESSERT	9,20 €	KARTOFFEL-SPINAT-KLÖSSE GORGONZOLASAUCE BEILAGENSALAT & DESSERT 7,60 €
MITTWOCH	BLUMENKOHLE-BROCCOLI-GRATIN SAUCE HOLLANDAISE & KARTOFFELRÖSTIS BEILAGENSALAT & DESSERT	7,80 €	LASAGNE „BOLOGNESE“ BEILAGENSALAT DESSERT 7,50 €
DONNERSTAG	RINDERGULASCH „UNGARISCH“ RIGATONI BEILAGENSALAT & DESSERT	8,50 €	VEGETARISCHES SELLERIE „CORDON BLEU“ KRÄUTERSOSSE REIS BEILAGENSALAT & DESSERT 7,60 €
FREITAG	AUFGRUND EINER GRÖßEREN VERANSTALTUNG IN UNSEREM HAUS, KÖNNEN WIR IHNEN HEUTE LEIDER KEINEN MITTAGSTISCH ANBIETEN. KÜCHE UND CAFETERIA BLEIBEN GESCHLOSSEN.		
UNSERE PARTNER Meier III HEINZELMÄNNCHEN siebenkorn TTZ MARBURG SOFTWARE CENTER 3 WWW.TTZ-MARBURG.DE VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE 06421 205 160			

FAHRZEUGMARKT

Suche Autos

- Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob Unfall- oder Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakette, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

Zweiräder

- Ebike, Herren, Rahmen 54cm, schwarz, 250W Nabenmotor, 48V 5, 8Ah Samsung Li-Ionen Akku, Drehmomentsensor, Steuerung mit Hersteller-App, 4

Jahre alt, Gebrauchsspuren, 400EUR. aquascum@gmx.de

AUTO
RONZHEIMER
Reparatur und Verkauf
Tägl. AU u. TÜV-Abnahme
Johann-Konrad-Schäfer-Str. 12
35039 Marburg
☎ 06421 - 481367

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

www.marbuch-verlag.de



Hier spielt die Musik!

Termine & Events – regional & schwarz auf weiß!

- Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
- Online: marbuch-verlag.de •

MARBURGER MAGAZIN
Express